

**Kärnten**



**Sportlich  
in den Sommer**



# Inhalt

## 03 Landesprojekt

- 04-06 21. Nacht der Landjugend Kärnten
- 08-09 Landesentscheid 4er-Cup
- 10-11 Landesentscheid AUGO
- 12 Mediengruppe und International Committee
- 14 Agrarpolitisches Seminar
- 15 Agrarkreis
- 16 Vorstellung neuer Ortsgruppen
- 18-23 BUNDESTEIL
- 24-39 Landjugend G'schichten



Voraussichtliches  
Erscheinungsdatum:  
**08. September 2026**

**IMPRESSUM:**

Herausgeber: Landjugend Österreich, Schauergasse 6, 1015 Wien • Medieninhaber, Eigentümer, Verleger: Landjugend Kärnten, Bildungshaus Schloss Krastowitz, 9020 Klagenfurt, Tel. 0463/5850-2400, Fax 0463/5850-2419, ktn@landjugend.at, ktnlandjugend.at • Für den Inhalt verantwortlich: Referat der Landjugend Kärnten und Mediengruppe • Koordination, Gestaltung und Gesamtproduktion: am-teich, www.am-teich.com, 3100 St. Pölten • Die Landjugend-Zeitung wird mit Pflanzenfarben auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt. Erscheint alle drei Monate. • Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen. Alle Angaben erfolgen mit größter Sorgfalt und Gewähr. Haftung müssen wir leider ausschließen. • Offenlegung der Besitzverhältnisse gemäß § 25 des Mediengesetzes: Medieninhaber und Verleger: Landjugend Kärnten, Bildungshaus Schloss Krastowitz, 9020 Klagenfurt, Tel. 0463/5850-2400 oder -2411, -2412 • Grundlegende Richtung: Jugendmagazin



Produziert gemäß Richtlinie Uz24 des Österreichischen Umweltzeichens, Marketing & Kommunikation am-teich, UW-Nr. 1356, www.am-teich.at



PEFC-zertifiziert  
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen  
www.pefc.at



 Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft



 Bundeskanzleramt



## Liebe Landjugend!

Was für ein Start in den Frühling! Die Nacht der Landjugend Kärnten in Greifenburg (Spittal) war einfach unbeschreiblich und definitiv eines der absoluten Highlights unseres Jahres. Für großartige Stimmung sorgten die vielen Besucherinnen und Besucher, die mitreißende Polonaise sowie die Verleihung des Landjugend Champions und des Goldenen Löwen. Wir gratulieren nochmals allen Ortsgruppen herzlich zu euren Leistungen und eurem großartigen Einsatz. Solche Abende bleiben einfach in Erinnerung!

Aber auch die letzten Wochen hatten einiges zu bieten: Bei den Landesentscheiden der Agrar- und Genusssolympiade sowie des 4er-Cups wurde wieder voller Einsatz, Teamgeist und beeindruckendes Können gezeigt. Zusätzlich konnten sich beim Landesentscheid Reden viele Talente beweisen. Wir sind unglaublich stolz auf die tollen Leistungen! Jetzt heißt es Daumen drücken für alle Qualifizierten, die Kärnten im Sommer bei den Bundesentscheiden vertreten dürfen. Wir wünschen euch viel Erfolg, starke Nerven und vor allem ganz viel Spaß!

Außerdem könnt ihr euch im Rahmen unseres Landesprojekts auf viele sportliche und gemeinschaftliche Aktivitäten freuen.



In diesem Sinne wünschen wir euch einen wunderschönen, erlebnisreichen Landjugendsommer mit vielen besonderen Momenten, Gemeinschaft und unvergesslichen Erinnerungen!

Eure,  
**SELINA UND BETTINA**

## LANDESPROJEKT 2026

**GSUND BEINOND IM GONZEN LOND**

Der Landesvorstand hat sich auch für dieses Jahr wieder ein besonderes und aktuelles Landesprojekt überlegt. Mit dem Projekttitel **„Gsund beinond im gonzen Lond“** stellen wir sowohl die körperliche als auch die mentale Gesundheit in den Mittelpunkt.

von **Lisa Aichelburg und Alexander Wosatka**

Gesundheit spielt in vielen Bereichen unseres Alltags eine wichtige Rolle, sei es in der Schule, im Beruf, im Ehrenamt oder in der Freizeit. Bewegung, bewusste Ernährung und auch mentale Gesundheit helfen dabei, sich wohlfühlen und gut durch den Alltag zu kommen. Genau hier setzt das diesjährige Landesprojekt an: Es soll dazu motivieren, gemeinsam aktiv zu werden und sich bewusst mit der eigenen Gesundheit auseinanderzusetzen.

Im Rahmen einer Klausur des Landesvorstandes von 23. bis 25. Jänner wurden die Inhalte des Projektes und Themenbereiche für die kommenden Workshops erarbeitet. Ziel ist es, über das gesamte Arbeitsjahr hinweg unterschiedliche Angebote zu schaffen, bei denen für jede und jeden etwas dabei ist.

Den Auftakt bildete die „Liegestütz-Challenge“. Dabei wurden alle Mitglieder dazu animiert, gemeinsam in einem Video Liegestütze zu machen. Für jeden einzelnen Liegestütz, der bis zum 31. März gemacht wurde, geht der Landesvorstand einen Meter zu Fuß.

Anschließend folgten bereits die ersten Abendseminare. Den Anfang machte der Yogaworkshop mit Tanja Schatz. Rund 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten sich online zuschalten und eine angenehme Vinyasa-Praxis miterleben. Namaste!

Bei der nächsten Veranstaltung waren dann die Geschmackssinne gefragt. Gemeinsam mit Magdalena Jordan wurde ein Sporternährungskochkurs abgehalten. Auf Grund des großen Andranges fand dieser gleich zweimal statt. Die Teilnehmenden lernten dabei, wie man gesund, abwechslungsreich und trotzdem einfach und schnell kochen kann.

Auch in den kommenden Monaten sind noch einige weitere Abendseminare und gemeinsame sportliche Aktivitäten geplant. Die Informationen dazu findet ihr auf unserer Webseite [www.kaernten.landjugend.at](http://www.kaernten.landjugend.at). Natürlich schreiben wir die Kurse auch weiterhin per WhatsApp aus.



Wir freuen uns darauf mit euch das  
**Jahr 2026** sportlich zu feiern!



Zur **aktivsten Ortsgruppe 2025/26** und somit zum **Goldenen Löwen** dürfen wir der **Landjugend Moosburg (KL)** gratulieren!

Fotocredits: Thomas Hude

## 21. NACHT DER LANDJUGEND KÄRNTEN

Am Samstag, den 18. April 2026, ging die 21. Nacht der Landjugend Kärnten im Kultursaal Greifenburg über die Bühne. Gemeinsam mit dem Bezirksvorstand Spittal wurde der traditionelle Landesball der Landjugend Kärnten organisiert.

von **Lisa Aichelburg**

Vanessa Pucher (Landesleiterin, WO) und Markus Stattmann (Landesobmann, VK) eröffneten den Ball und bedankten sich gleich zu Beginn für die tolle Organisation seitens des Bezirksvorstandes Spittal bei Leiterin Anna Forster und Obmann Elias Peitler.

### FUNKTIONÄRSEHRUNGEN

Nächster Programmpunkt war die Ehrung ehemaliger Bezirks- und Landesfunktionäre. Die Arbeit in der Landjugend ist ehrenamtlich und die Mitglieder und Funktionäre investieren ihre Freizeit dafür, um Wettbewerbe und Weiterbildungen zu besuchen oder auch selbst zu veranstalten. Wir danken allen ehemaligen Funktionären für ihren Einsatz und ihr Engagement – ohne ihre tatkräftige und motivierte Arbeit wäre das vielfältige Programm der Landjugend Kärnten nicht möglich. Verkündet wurden diese Ehrungen von Landesleiterin-Stellvertreterin Selina Schatz (WO) und Landesobmann-Stellvertreter Lukas Penz (KL).



## GEEHRT WURDEN

- FELDKIRCHEN:** Anna-Lena Huber, Rene Kogler, Andreas Bürger, Daniel Heinz Huber
- KLAGENFURT:** Lukas Veitschegger, Magdalena Jordan, Michael Ogris, Patrick Raab
- SPITTAL:** Michael Maier, Anna-Maria Ramsbacher
- ST. VEIT:** Martina Ogrisek, Laura Zwischenberger, Sabrina Pirker, Celina Klausner, Susanne Wachernig, Andreas Wosatka, Thomas Ogrisek, Philipp Mitschey, Florian Laßnig, Martin Rainer
- VILLACH:** Sarah Struger
- WOLFSBERG:** Patrick Reinwald, Magdalena Weilguni, Simon Penz, Karoline Pachatz
- VÖLKERMARKT:** Hemma Gfrerer, Lucas Lussner, Sandro Karnaus



## LANDJUGEND-CHAMPION

Passend zum Landesprojekt 2025 „Wissen säen – Land-Wert ernten“ wurde der Landjugend-Champion durch Landesobmann-Stellvertreter Alexander Wosatka (SV) an die aktivste Ortsgruppe für den Schwerpunkt Landwirtschaft & Umwelt verliehen. Den dritten Platz des Landjugend Champions erzielte die Landjugend Eberstein (SV). Zum zweiten Platz dürfen wir der Ortsgruppe Himmelberg (FE) gratulieren. Den Landjugend Champion mit nach Hause nehmen konnte die Landjugend Moosburg (KL). Die Gewinner konnten Preise vom Raiffeisen Club Kärnten sowie Genussland Kärnten-Gutscheine im Wert von € 500,00, zur Verfügung gestellt von LH-Stv. Martin Gruber, entgegennehmen.

## GOLDENER LÖWE

Mit dem Goldenen Löwen wird seit 2013 die aktivste Ortsgruppe Kärntens gekürt. Ein ganzes Jahr lang sammelt jedes Mitglied für seine Ortsgruppe Punkte, in dem es an verschiedensten Veranstaltungen auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene teilnimmt. Außerdem werden auch Teilnahmen an Tanzauftritten und die Aktivitäten in der eigenen Gemeinde, wie die Teilnahme an diversen kulturellen und traditionellen Veranstaltungen in die Auswertung mit einbezogen.

Landesleiterin-Stellvertreterin Bettina Buchwald (VK) und Landesagrarsprecher Johannes Kraßnitzer (SV) machten es spannend und riefen zuerst die Top-Ten der 79 Ortsgruppen der Landjugend Kärnten auf.

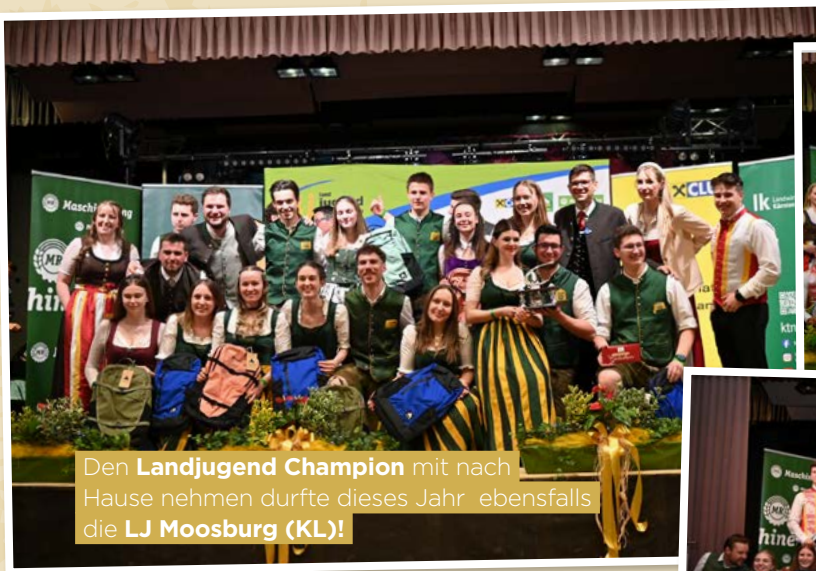
Als es dann um den ersten Stockerl-Platz ging, war die Stimmung im Festsaal schon am Höhepunkt. Die Landjugend Straßburg aus dem Bezirk St. Veit freute sich sehr über den 3. Platz. Sie durften sich über Preise von Unser Lagerhaus Warenhandels GmbH, einen Lagerhausgutschein im Wert von € 100,00 sowie einen Bustransfergutschein von Frauensteiner Reisen im Wert von € 300,00 freuen.



Auch die **Polonaise zur Eröffnung des Landesballs** und die **Miternachtseinlage** gehören zu den jährlichen Highlights!

## DIE ZEHN AKTIVSTEN ORTSGRUPPEN

1. LJ Moosburg (KL)
2. LJ Himmelberg (FE)
3. LJ Straßburg (SV)
4. LJ St. Urban (FE)
5. LJ Arriach (VI)
6. LJ Eberstein (SV)
7. LJ Treffen (VI)
8. LJ Fellach (VI)
9. LJ Zedlitzdorf (FE)
10. LJ Frauenstein (SV)



Den **Landjugend Champion** mit nach Hause nehmen durfte dieses Jahr ebenfalls die **LJ Moosburg (KL)**!

Über die silberne Medaille freute sich die Landjugend Himmelberg (FE). Sie durften sich über Preise von Maschinenring Kärnten, einen Lagerhausgutschein im Wert von € 100,00 sowie Genussland Kärnten-Gutscheine im Wert von € 500,00, zur Verfügung gestellt von Landeshauptmann-Stellvertreter Martin Gruber, freuen.

Gewinner des Goldenen Löwen 2025/26 ist die Landjugend Moosburg (KL). Leiterin Nina Pagitz und Obmann Christian Koschu nahmen die Auszeichnung entgegen und freuten sich gemeinsam mit ihrer Ortsgruppe über Preise vom Raiffeisen Club Kärnten sowie Genussland Kärnten-Gutscheine im Wert von € 800,00, zur Verfügung gestellt von Landeshauptmann-Stellvertreter Martin Gruber.

**UNSERE EHRENGÄSTE DES ABENDS**

Landeshauptmann-Stellvertreter Martin Gruber, Präsident der Landwirtschaftskammer Kärnten Siegfried Huber, Kammeramtsdirektor Dipl.-Ing. Mag. Bernhard Rebernik, KR Hermann Schluder, KR Marcel Emanuel Wernisch, BSc, Leiter des Bildungshaus Schloss Krastowitz Dipl.-Päd. Ing.

**Funktionärsehrung** - Ein großes Dankeschön an alle ehemaligen Funktionäre für euren Einsatz!



Die **Plätze 4-10 des Goldenen Löwen 2025/26**

Karl-Heinz Huber, Leiter der Ast-Spittal Dipl.-Ing. Peter Weichsler, Ing. Monika Huber, Mitarbeiterin der Außenstelle Feldkirchen, Bgm und Hausherrn Josef Brandner, Bezirksbildungsreferentin Barbara Messner-Schmutzer, Leiterin der Stabsstelle Kommunikation & Marketing Marion Jester, Raiffeisen Clubobfrau Lynnette Kaus-Hübl, MA, Spartenleiter bei „Unser Lagerhaus Warenhandels GmbH“ Dipl.-Ing. Christoph Hopfgartner, sowie die Bundesleiterin der Landjugend Österreich Valentina Gutkas, Bundesleiter-Stv. Matthias Luger, Bundesleiterin-Stv. Hannah Bruckner und Bundesleiterin-Stv. Martina Ogriseq. Auch Landjugendfunktionäre aus Niederösterreich, Steiermark und Salzburg waren zu Gast.



Das **Organisationsteam** der 21. Nacht der Landjugend Kärnten!



# DEINE ZUKUNFT. DEIN KONTO.

Gratis Jugendkonto eröffnen  
und JBL Kopfhörer holen.

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

Für Jugendliche ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht. Weitere Bedingungen und wichtige Einschränkungen, insbesondere zu den Entgeltvergünstigungen, sind über den QR-Code abrufbar.



[raiffeisenclub.at/ktn](https://raiffeisenclub.at/ktn)

# LANDESENTSCHEID 4ER-CUP

Am Samstag, den 9. Mai, fand in Schiefing am Wörthersee der Landesentscheid 4er-Cup der Landjugend Kärnten statt. Insgesamt 17 Teams aus ganz Kärnten stellten sich den abwechslungsreichen Aufgaben. Den Sieg holte sich die Landjugend St. Urban.

von **Andreas Steindorfer**



Beim diesjährigen Bewerb waren Wissen, Geschicklichkeit und Teamarbeit gefragt. Die Teilnehmer mussten sich mit Themen wie Algorithmen, Red Bull, DIN A4, Jagdhunden, der Geschichte Kärntens, Van Deer sowie der Kultur und Kulinarik Japans auseinandersetzen. Zusätzlich galt es, verschiedene praktische Stationen erfolgreich zu meistern.

Nach der Eröffnung durch Landesobmann-Stellvertreter Lukas Penz und die Ortsgruppenleiterin-Stellvertreterin der Landjugend Schiefing am Wörthersee, Analena Pitschek, starteten die Vierer-Teams – jeweils bestehend aus zwei Mädchen und zwei Burschen – in den Bewerb.

Die besten vier Teams qualifizierten sich für das Finale am Nachmittag. Dort warteten weitere Herausforderungen auf die Teilnehmer. Neben Geografie und allgemeinem Landjugend-Wissen waren auch Geschicklichkeit und Konzentration gefragt. So mussten etwa Becher mit einem Holz-



Fotocredit: Hemma Gunzer

stäbchen im Mund weitergegeben oder Münzen gezielt in einen Becher geworfen werden.

Für das Finale qualifizierten sich folgende Teams: die Landjugend St. Urban mit Anna Winkler, Sarah Winkler, Thomas Winkler und Alexander Rauter; die Landjugend Moosburg mit Caroline Freithofnig, Nina Pagitz, Hannes Petautschnig und Felix Götzhaber; die Landjugend Frauenstein, vertreten durch Martin Riedel, Laura Spindelböck, Laura Meierhofer und Philip Hörner; und die Landjugend Alt BV St. Veit mit Valentina Pichler, Sabrina Pirker, Thomas Ogrisek und Andreas Wosatka.

### Die drei bestplatzierten Teams

Am Ende setzte sich die Landjugend St. Urban durch und sicherte sich die Goldmedaille. Silber ging an die Landjugend Moosburg, Bronze an die Landjugend Frauenstein.

Die Landjugend St. Urban und die Landjugend Moosburg werden Kärnten beim Bundesentscheid 4er-Cup und Reden von 16. bis 19. Juli 2026 in Oberösterreich vertreten.



### Unsere Ehrengäste

Als Ehrengäste konnten unter anderem Kammerrat Kurt Standmann, Bürgermeister Thomas Wuksch, Vizebürgermeisterin Birgit Moswitzer sowie Raiffeisen Club-Obfrau Lynnette Kaus-Hübl, MA begrüßt werden.

Ein großer Dank gilt den Sponsoren Raiffeisen Club Kärnten, Unser Lagerhaus Warenhandels GmbH und Maschinenring Kärnten für die Unterstützung und die Bereitstellung der Preise.

Ebenso bedankt sich die Landjugend Kärnten bei der Landjugend Schiefpling am Wörthersee für die Durchführung des Bewerbs sowie bei allen Stationsbetreuern für ihren Einsatz.

## Die Platzierungen

Wir dürfen den Teams zu folgenden Platzierungen gratulieren

1. LJ St. Urban (FE)
2. LJ Moosburg (KL)
3. LJ Frauenstein (SV)

Die zwei besten Teams dürfen die Landjugend Kärnten beim **Bundesentscheid** vertreten - **Alles Gute!**





# LANDESENTSCHEID **AGRAR- UND GENUSSOLYMPIADE**

32 Zweier-Teams versammelten sich am Samstag, den 2. Mai, in Wolfsberg, St. Michael, um an der Agrar- und Genussolympiade teilzunehmen. Die Veranstaltung forderte nicht nur fachliches Wissen, sondern auch Geschicklichkeit und Teamgeist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

von **Andreas Steindorfer**

## **Der Wettbewerb**

Zu Beginn erhielten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine interessante Fachpräsentation mit anschließendem Wissenstest. Heuer stand das Thema „Schweinehaltung“ im Mittelpunkt, das von Michael Skuk, BEd, MEd, anschaulich und praxisnah vermittelt wurde. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für den herausragenden Vortrag bedanken.

Bei der Genussolympiade stellten sich 17 Teams insgesamt sechs Stationen. Vier davon behandelten fachliche Inhalte wie Ramen, Mehlspeisen aus



aller Welt, Apfelessig sowie Brot und Getreide. Ergänzt wurde der Bewerb durch zwei Stationen, bei denen Geschicklichkeit und körperlicher Einsatz gefragt waren. Auch die 15 Teams der Agrarolympiade hatten ein breites Spektrum an Aufgaben zu bewältigen. Themen wie Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft, Agrarpolitik, Ackerbau und Biolandbau in Österreich standen im Mittelpunkt. Zusätzlich konnten die Teilnehmer ihr Können bei zwei praktischen Geschicklichkeitsstationen unter Beweis stellen.

### Die Siegerehrung

Die Siegerehrung wurde von Landesleiterin Vanessa Pucher gemeinsam mit der Ortsgruppenleitung, Anja Konrad und Hannes Schützenhofer, feierlich eröffnet.

Unter den Ehrengästen befanden sich Kammerrat Erich Pachler, Raiffeisen Clubobfrau Lynnette Kaus-Hübl, MA, sowie die Garant-Fütterungsberater des Lagerhauses, Philipp Sternat und Thomas Dobnig.

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren – dem Raiffeisen Club Kärnten, der Unser Lagerhaus Warenhandels GmbH und dem Maschinenring Kärnten – für die großzügige Unterstützung und die Bereitstellung wertvoller Preise.

### Bundesentscheid

Beim diesjährigen Bundesentscheid in Vorarlberg vertreten die drei Erstplatzierten Teams vom Landesentscheid 2026 Kärnten bei den jeweiligen Olympiaden. Ein großes Dankeschön geht an die Landjugend St. Michael und den Bezirksvorstand Wolfsberg, die gemeinsam mit dem Landesvorstand einen tollen Wettbewerb organisiert haben.



## Die Platzierungen

Bei der Genussolympiade dürfen wir den Teams zu folgenden Platzierungen gratulieren

1. LJ Millstätterberg (SP)  
Aurelia Keuschnig u. Andrea Oberdünhofen
2. LJ Himmelberg 2 (FE)  
Eva Nageler u. Anna Lena Schnitzer
3. LJ Schiefing 1 (WO)  
Kerstin Bischof u. Lena Walcher

Die Teams der Agrarolympiade erreichten folgende Plätze

1. LJ Eberstein (SV)  
David Reibnegger u. Markus Leitner
2. LJ Steuerberg (FE)  
Vivienne Furtenbacher u. Selina Michenthaler
3. LJ Ebenthal 1 (KL)  
Sabrina Lackner u. Lisa Schwaiger



Der stolze erste Platz der **Genussolympiade!**



Die Sieger der **Agrarolympiade.**  
Herzliche Gratulation!

## Gemeinsam die Welt erkunden

von **Nicolas Fischer**

**Egal ob als Quiz-Meisterin bei unseren Pub-Quizzes, Koch bei einem Kochabend oder Teil einer Reisegruppe – bei unseren Events gibt es für euch wie immer viele neue Einblicke in unbekanntere Winkel der Welt.**

Bei unserer Klausur auf der Feldpannalm erarbeiteten wir fernab von jeglicher Internetverbindung ein abenteuerliches und vielfältiges Programm für dieses Jahr. Starten durften wir mit einem Ausflug in das Heinrich-Harrer-Museum in Hüttenberg. Am 26. April erhielten wir eine Führung durch



die spannende Ausstellung, welche sein Leben, seine Expeditionen und natürlich auch seine Freundschaft mit dem Dalai Lama mithilfe vieler



interkultureller Exponate beleuchtet und näherbringt.

### Genauso ereignisreich ging und geht es auch weiter:

- Am 03.06. tauchten wir gemeinsam in die römische Küche ein
- Im August sind wieder euer Wissen und eure schnellen Antworten beim Pub-Quiz gefragt
- **Natürlich nicht zu vergessen:** Unsere Reise in den Herbstferien geht nach ...

## Exkursion Stadttheater Klagenfurt

von **Lisa Aichelburg**

**Am Donnerstag, den 21. Mai 2026, unternahm die Mediengruppe der Landjugend Kärnten eine spannende Exkursion in das Stadttheater Klagenfurt. Insgesamt 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, einen besonderen Blick hinter die Kulissen des Theatersbetriebs zu werfen.**




Zu Beginn wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im großen Saal begrüßt und erhielten eine kurze Einführung in die Geschichte des Stadttheaters Klagenfurt. Dabei erfuhren sie unter anderem, dass das Theater vom Architekturbüro Fellner und Helmer erbaut wurde und es fast baugleiche Theatergebäude in Gablonz und Gießen gibt.

Anschließend ging es weiter auf und hinter die Bühne. Dort konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hautnah erleben, was alles notwendig ist, damit eine Aufführung reibungslos ablaufen kann. Besonders interessant waren die Einblicke in die verschiedenen Abteilungen des Stadttheaters, die von der Requisitenabteilung über die Polsterei, Malerei und Schneiderei bis hin zur Bühnentechnik reichten.

Da an diesem Abend eine Vorstellung stattfand, waren beinahe alle Abteilungen des Stadttheaters besetzt. Dadurch ergab sich die besondere Möglichkeit, direkt mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen. So konnten beispielsweise die Maschinisten und Polsterer von ihrer Arbeit erzählen und spannende Einblicke in ihre Berufe geben.



### Der nächste Termin der Mediengruppe steht bereits fest – bitte vormerken!

 **Freitag, 19. Juni 2026**  
 **14 Uhr**  
 **FH Kärnten Villach**

### Es finden zwei Workshops statt. Zur Auswahl stehen:

1. Finanzwesen für alle:  
Der Weg zum ersten Investment
2. Professionelle Inhalte mit KI für Social Media

lagerhausjobs.at

# Werde Teil unseres Teams!

## Starte deine Karriere beim Lagerhaus!

Wir sind laufend auf der Suche nach Verstärkung für unsere Teams in den Bereichen Agrar, Mischfutter und Landtechnik. Es erwarten dich spannende Herausforderungen mit langfristigen Perspektiven in einem stabilen Unternehmen.

Alle aktuell offenen Positionen findest du auf [www.lagerhausjobs.at](http://www.lagerhausjobs.at)

Gemeinsam wachsen.

[unser-lagerhaus.at](http://unser-lagerhaus.at)



## Du suchst eine sinnvolle Tätigkeit? Haben wir.



Eine längere Krankheit oder ein Unfall verändert schlagartig die persönliche aber auch die wirtschaftliche Situation in der Landwirtschaft. Unaufschiebbare Arbeiten müssen sofort erledigt werden. Um unsere Landwirtinnen und Landwirte in solchen Situationen zu unterstützen, sind wir immer auf der Suche nach verlässlichen, kompetenten und fleißigen Helfern für die

### SOZIALE BETRIEBSHILFE!

Die Betriebshilfe bietet eine **attraktive Zuerwerbsmöglichkeit** für Landwirte und agrarische Fachkräfte bzw. Fachschüler ab 16 Jahren.



Maschinenring

Der Maschinenring  
in deiner Nähe -  
die Kontaktdaten:





## Ein Tag voller Weiterbildung

Mehr Landwirtschaft & Umwelt – das war das Motto des 14. Agrarpolitischen Seminars der Landjugend Kärnten. Am Samstag, den 28. Februar 2026, fand dieser gern besuchte agrarische Bildungstag im Bildungshaus Schloss Krastowitz statt.

von **Andreas Steindorfer**

Der Landesvorstand und der Agrarkreis der Landjugend Kärnten, unter der Leitung von Stefan Kreuter sowie Landesagrarsprecher Johannes Krassnitzer, organisierten ein vielfältiges Programm. Rund 50 landwirtschaftlich interessierte Mitglieder der Landjugend aus ganz Kärnten nahmen an den Workshops teil.

Der Vormittag stand ganz im Zeichen der Natur und ihrer wertvollen Ressourcen. Mit dem Workshop „Kräuterwiese trifft Honigwabe – eine tolle Symbiose aus der Natur für Haus- und Heilmittel“ von Kathrin Kohlweiss, BA MA & Verena Bacher tauchten die Teilnehmer in die faszinierende Welt heimischer Heilkräuter und deren Zusammenspiel mit der Bienenwelt ein. Dabei wurde anschaulich vermittelt, wie Honig, Propolis und ausgewählte Kräuter nicht nur kulinarisch, sondern auch für traditionelle Hausmittel genutzt werden können.

Im zweiten Seminar am Vormittag, „Imkerei in Kärnten – Die Grundlagen der Bienenwirtschaft“ von Patrik Grausberg, BSc erhielten die Teilnehmer einen fundierten Überblick über die Bienenhaltung. Besonders hervorgehoben wurde die Bedeutung der Bienen für die Landwirtschaft und die Biodiversität in Kärnten. Neben theoretischen

Grundlagen wurden auch praktische Erfahrungen aus der regionalen Imkerei geteilt.

Am Nachmittag widmete man sich aktuellen Entwicklungen und Zukunftsthemen in der Landwirtschaft. Unter dem Titel „SchaZie's auf dem Vormarsch“ wurde die steigende Bedeutung kleiner Wiederkäuer von Eduard Penker beleuchtet. Die Teilnehmer erfuhren, warum Schaf- und Ziegenhaltung zunehmend an Attraktivität gewinnt und welche Rolle sie in einer nachhaltigen Landwirtschaft spielen kann.

Ein weiterer Programmpunkt befasste sich mit dem Mehrjährigen Finanzrahmen und der GAP ab 2028. In diesem Seminar ging Dipl.-Ing. Thomas Weber auf die geplante finanzielle und agrarpolitische Weichenstellung auf europäischer Ebene ein. Die Teilnehmer erhielten einen Überblick darüber, welche Veränderungen im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik zu erwarten sind und welche Auswirkungen diese auf österreichische Betriebe haben könnten.

Als Ehrengast konnte Raiffeisen Clubobfrau Lynnette Kaus-Hübl, MA begrüßt werden. Auch ein großer Dank geht an Schärddinger, die uns mit ihren schmackhaften Milchprodukten sehr gut versorgten.



## Landwirtschaft hautnah erlebt

Am 25. April 2026 machten sich einige Mitglieder der Landjugend auf eine gemeinsame Agrarexkursion. Dabei konnten sie zwei interessante Betriebe kennenlernen: die Sonnenalm in Wieting und den Milchviehbetrieb von Lorenz Erlacher vulgo Lattacher.

von **Andreas Steindorfer**

### Die Sonnenalm

Pünktlich um 9:00 Uhr startete die Gruppe mit rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei der Sonnenalm. Landesagrarsprecher Johannes Krassnitzer und Agrarkreisvorsitzender Stefan Kreuter begrüßten die Anwesenden herzlich und freuten sich über das große Interesse.

Zu Beginn gab es ein gemeinsames Frühstück. Danach folgte eine Führung durch den Betrieb. Dabei wurden die wichtigsten Informationen einfach erklärt: Woher die Milch kommt, welche Produkte hergestellt werden und wie viel täglich verarbeitet wird. Anschließend ging es über den Hof. Dort wurde unter anderem die Heizungsanlage, die Photovoltaikanlage und die Organisation der An- und Auslieferung vorgestellt.

Ein besonderer Höhepunkt war der Blick in die Produktion. So konnten alle sehen, wie die Produkte verarbeitet und abgepackt werden. Zum Abschluss hatten die Teilnehmer noch die Möglichkeit, im Hofladen einzukaufen und regionale Produkte mitzunehmen.

### Erlacher Lorenz vlg. Lattacher

Danach ging es weiter zum zweiten Betrieb. Lorenz zeigte seinen modernen Milchviehbetrieb. Hier wird viel mit Technik gearbeitet, um die Arbeit zu erleichtern. Nach der Begrüßung ging es gleich in den Stall. Dort konnten die Teilnehmer verschiedene automatische Anlagen im Betrieb sehen: den Melkroboter, den Fütterungsroboter



sowie die Anlagen für Einstreu und Entmistung. Besonders beeindruckend war, wie ruhig und geordnet alles abläuft. Rund 40 Kühe werden derzeit vom Melkroboter betreut.

Anschließend wurde der Heuboden besichtigt. Dort erklärte Lorenz die Futterlagerung und gab Einblick in den Stromverbrauch seines Betriebes. Dieser wird vollständig durch eine eigene Photovoltaikanlage gedeckt.

Zum Abschluss ging es noch zum Güllekeller. Auch hier wird gut und durchdacht gearbeitet: Mit einem eingebauten Gülleseparatort wird ein Teil der Gülle aufbereitet und anschließend gemeinsam mit Stroh wieder als Einstreu verwendet. So werden vorhandene Ressourcen sinnvoll genutzt und der Betrieb nachhaltig geführt.

Die Exkursion war für alle Teilnehmer sehr interessant und bot einen guten Einblick in die moderne Landwirtschaft. Die Landjugend Kärnten bedankt sich herzlich für die spannenden Führungen und die freundliche Aufnahme auf beiden Betrieben.

# Neugründungen IN DEN BEZIRKEN VÖLKERMARKT UND VILLACH

**In den vergangenen Wochen durfte sich die Landjugend Kärnten gleich über zwei Neugründungen freuen. Mit der Landjugend Afritz/Feld am See ist der Bezirk Villach um eine Ortsgruppe reicher, während die Landjugend Ruden nun Teil des Landjugendbezirks Völkermarkt ist. Wir wünschen beiden Ortsgruppen einen guten Start!**

von **Lisa Aichelburg**

## LJ AFRITZ/FELD AM SEE

Die Landjugend Afritz/Feld am See wurde am 9. Mai 2026 unter der Leitung von Bastian Maier und Diana Granig gegründet und zählt rund 30 Mitglieder. Bei der Gründungsversammlung durften LK-Präsident Siegfried Huber, 2. Vizepräsident KR Roman Linder BA, MA, Bürgermeisterin Michaela Oberlassnig, Bürgermeister Maximilian Linder, Karin Popatnig von der LK-Ast Villach, Landesleiterin Vanessa Pucher sowie der Bezirksvorstand Villach begrüßt werden. Die neue Ortsgruppe vertritt die Gemeinden Afritz und Feld am See und möchte Jugendlichen aus der Region einen Ort bieten, an dem sie neue Freundschaften schließen, Gemeinschaft erleben und gemeinsam Spaß haben können. Auf die Landjugend aufmerksam wurden die Jugendlichen unter anderem durch bestehende Ortsgruppen in der Umgebung, etwa durch die Landjugend Arriach. So entstand die Idee, die Landjugend in Afritz aufleben zu lassen. Im Vordergrund stehen für die junge Ortsgruppe Gemeinschaft, Zusammenhalt, Wettbewerbe und das aktive Mitgestalten regionaler Traditionen. Für die Zukunft hat sich die Landjugend Afritz/Feld am See bereits einiges vorgenommen: Weitere Jugendliche motivieren, eigene Veranstaltungen organisieren und gemeinsame Erinnerungen schaffen. Aktuell wird bereits an einem Dämmerstopp in den Gemeinden gearbeitet. Auch wenn die Ortsgruppe noch ganz am Anfang steht, blickt sie mit großer Motivation und vielen Erwartungen in die Zukunft.



## LJ RUDEN

Die Landjugend Ruden wurde am 15. Mai 2026 unter der Leitung von Manuel Schaller und Laura Pock gegründet und zählt rund 30 Mitglieder. Bei der Gründungsversammlung waren LK-Präsident Siegfried Huber, ÖR KR Franz Matschek, Bürgermeister Rudolf Skorjanz, Bezirksbildungsreferentin Marianne Jop, der Landesvorstand sowie der Bezirksvorstand Völkermarkt mit dabei. Mit der Neugründung möchte die Gruppe Leben, Gemeinschaft und Zusammenhalt in die Gemeinde bringen. Die Jugendlichen wollen gemeinsam etwas erleben, neue Freundschaften schließen und unvergessliche Erinnerungen sammeln. Auf die Landjugend aufmerksam wurden sie durch Freunde, Bekannte sowie durch verschiedene Veranstaltungen und Feste. In der Landjugend Ruden sollen alle ihre Ideen einbringen und aktiv bei Veranstaltungen, Projekten und Aktionen mitgestalten können. Für die Zukunft hat sich die junge Ortsgruppe klare Ziele gesetzt: Der Zusammenhalt im Ort soll gestärkt, Traditionen und Bräuche sollen weitergeführt und das Dorfleben aktiv mitgestaltet werden. Dabei stehen Spaß, Teamwork und gegenseitige Unterstützung im Mittelpunkt. Die ersten Pläne gibt es bereits: Zum Teambuilding ist eine Sonnenaufgangs- oder Sonnenuntergangswanderung angedacht. Außerdem plant die Landjugend Ruden ein Johannisfeuer am Sonntag, den 21. Juni. Damit möchte die Gruppe nicht nur ihre Gründung gemeinsam mit dem Ort feiern, sondern auch anderen die Möglichkeit geben, die neue Landjugend kennenzulernen.



# ÖAMTC

**Egal wie du unterwegs bist.  
Wir sind für dich da!**

## **Die ideale Ergänzung zu deiner Mitgliedschaft!**

Mehr Leistungen, mehr Sicherheit  
und Schutz vor hohen Kosten - in  
Österreich und ganz Europa.

**SCHUTZBRIEF**  
Soforthilfe in Österreich und ganz Europa



**2026**

**JETZT BESTELLEN!**



Details & Bestellung  
um € 63,90 (für 2026).  
QR-Code scannen oder  
[oamtc.at/schutzbrief](https://oamtc.at/schutzbrief)

# ID Austria: Der digitale Schlüssel

Ob Wahlkarte beantragen, Dokumente digital signieren, Behördenwege online erledigen oder Ausweise am Smartphone nutzen: Viele Services, die früher persönliche Amtswege erforderten, lassen sich heute online erledigen. Das wird möglich durch die ID Austria: einem digitalen Identitätsnachweis, mit dem man sich online sicher ausweisen und zahlreiche Amtsservices nutzen kann.

Besonders für junge Menschen und Personen im ländlichen Raum bietet die ID Austria enorme Erleichterungen. Lange Anfahrtswege zur nächsten Behörde und starre Öffnungszeiten gehören dadurch der Vergangenheit an. Bereits 4,8 Millionen Österreicher nutzen Services wie „Meine Sozialversicherung“, „Mein Postkorb“ oder den digitalen Steuerausgleich über FinanzOnline. Auch die Anmeldung eines Wohnsitzes oder das Beantragen einer Wahlkarte lässt sich nun mit wenigen Klicks erledigen.

## ID Austria in der Landwirtschaft

Seit Beginn der GAP-Periode 2023–2027

ist das Absenden von Förderanträgen, wie dem Mehrfachantrag (MFA), sowie Korrekturen, mittlerweile verpflichtend an die elektronische Unterschrift via ID Austria gebunden, um eine hohe Datensicherheit zu gewährleisten. Auch der Zugang zur Digitalen Förderplattform für Maßnahmen wie die Niederlassungsprämie oder Investitionsförderungen ist ausschließlich mit diesem digitalen Ausweis möglich.

Für Rindermeldungen (EON) kann weiterhin der gewohnte eAMA PIN-Code genutzt werden. Handschriftliche Unterschriften sind nur noch in begründeten Fällen bei Inanspruchnahme der Hilfestellung durch die Landwirtschaftskammer zulässig. Falls ein Bewirtschafter den Antrag nicht selbst stellen kann, besteht zudem die Möglichkeit, über das Unternehmensservice Portal (USP) eine elektronische Vollmacht an Dritte zu erteilen.

## Digitale Ausweise am Smartphone

Ein weiterer großer Vorteil ist die

„eAusweise“-App. Mit der ID Austria in Vollfunktion können physische Karten immer öfter zu Hause bleiben. Über 1,1 Millionen Menschen nutzen bereits den digitalen Führerschein oder Zulassungsschein. Auch der digitale Studierendenausweis und der Altersnachweis sind integriert; künftig wird das Angebot um den digitalen Eltern-Kind-Pass erweitert.

## Der Weg zur eigenen ID Austria

Die Registrierung erfolgt persönlich bei offiziellen Behörden wie der Passbehörde, dem Finanzamt oder der Landespolizeidirektion. Mitzubringen sind ein Smartphone sowie ein gültiger Reisepass oder Personalausweis. Da oft Termine notwendig sind, wird besonders Landwirten empfohlen, die Funktionalität ihres Passworts rechtzeitig vor wichtigen Abgabefristen zu überprüfen.

Hier geht es zur ID Austria:



Quellen: Dipl.-Ing. Thomas Weber [www.lko.at](http://www.lko.at) (29.10.2025); ID-Austria: Grundvoraussetzung für Antragstellung; Bundeskanzleramt

## Neue Bundesgeschäftsführerin der LJ Österreich

### Mein Name ist Corinna Gruber

und ich freue mich sehr, mich euch als neue Bundesgeschäftsführerin der Landjugend Österreich vorstellen zu dürfen. Seit 1. Mai 2026 darf ich diese verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen und damit gemeinsam mit dem Bundesvorstand, den Landesorganisationen und euch allen die Zukunft unserer Landjugend mitgestalten.

Viele von euch kennen die Landjugend als Ort, an dem man Freundschaften fürs Leben schließt, Verantwortung übernimmt, Neues lernt und gemeinsam richtig viel bewegt. Genau das macht unsere Organisation für mich so besonders. Die Landjugend schafft jeden Tag Mehrwert: für junge Menschen, für

unsere Orte und Regionen und für den gesamten ländlichen Raum.

Ein Stück Landjugend-Erfahrung durfte ich bereits 2022 als Projektmitarbeiterin in der



LJ Österreich sammeln. Zuletzt war ich als Bildungsreferentin in der Landwirtschaftskammer Österreich tätig und habe dort Bildungsprojekte im LFI Österreich begleitet. Mein fachlicher Hintergrund liegt im Umwelt- und Bioressourcenmanagement sowie in der Agrar- und Umweltpädagogik.

In meiner neuen Aufgabe ist mir besonders wichtig, gemeinsam Ideen weiterzuentwickeln und die Anliegen junger Menschen im ländlichen Raum sichtbar zu machen. Ich freue mich auf viele Begegnungen mit euch, auf spannende Projekte, starke Veranstaltungen und darauf, gemeinsam mit euch die Landjugend weiter in die Zukunft zu führen.

*Eure Corinna*

Fotocredit: Corinna Gruber

# Regionalität als Ehrengast

**Im Zentrum jedes Landjugend-Festes stehen Musik, gute Stimmung und Genuss. Wenn auf der Kreidetafel über der Ausgabe namentlich der Hofkäse vom Bio-Berghof oder das Fleisch vom Fleischhauer im Nachbarort angepriesen wird, schmecken die Feiernden die Region. Herkunftskennzeichnung schafft nicht nur Wertschätzung für die österreichischen Produkte, sondern unterstützt auch die regionalen Produzenten. Sie macht die Qualität der heimischen Landwirtschaft für den Gast sichtbar und wertet das gesamte Fest auf.**

Ein modernes Landjugendfest achtet auf Nachhaltigkeit und setzt auf Qualität statt auf billige Massenware. Das beginnt bei den Säften der heimischen Obstbauern, und endet beim Verzicht auf unnötigen Plastikmüll.

Der Eventleitfaden „Daheim kauf ich ein“ bietet für ein gelungenes und nachhaltiges Fest Checklisten, die bei der Organisation helfen. Er unterstützt dabei, Lieferketten zu hinterfragen: Muss das Brot tiefgekühlt geliefert werden oder backt der Dorfbäcker die Semmeln frisch? Können die Säfte direkt vom Obstbauern bezogen werden, statt auf industrielle Konzentrate zu setzen?

Nachhaltigkeit startet zwar beim Einkauf von Lebensmitteln, geht aber noch viel weiter. Auch das technische Equipment kann von örtlichen Händlern bezogen oder von anderen Vereinen geliehen werden. Energiesparende Geräte helfen, bei Festen den Energieverbrauch zu reduzieren und Energiekosten zu sparen. Bei abgelegenen Locations werden idealerweise Shuttledienste oder Fahrgemeinschaften organisiert, um Einzelreisen und eine Überbelegung von Parkflächen zu vermeiden. Werbemittel, Flyer, Plakate und T-Shirts werden am besten bei örtlichen Druckereien bestellt statt online. Damit die Fläche nach dem Fest nicht mit einer Müllhalde verwechselt wird, steht von Beginn an Abfallvermeidung an. Mehrweggeschirr, Großgebilde und

Mülltrennung tragen massiv zu einer Reduktion der Abfälle bei.

Feiern und Verantwortung sind kein Widerspruch, sondern gehen Hand in Hand. Mit den Tipps vom „Daheim kauf ich ein“-Eventleitfaden glänzt das nächste Fest nicht nur mit guter Stimmung, sondern wird zu einem echten Aushängeschild für die Region.

Der gesamte Eventleitfaden kann hier gedownloadet oder im Landjugendbüro bestellt werden:



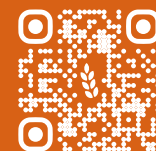
ernte.  
dank.  
festival.



12.–13.9.  
2026 | Wien

Mit Livemusik, Schmanckermarkt und Landmaschinenschau lädt das ernte.dank.festival. auf den Wiener Heldenplatz. Das größte Fest der heimischen Land- und Forstwirtschaft bietet ein breites Programm für Jung und Alt. Für Stimmung sorgen die Poxrucker Sisters, Brassaranka, Desperate Brasswives u. v. m. Der Eintritt ist kostenlos.

Alle Infos



# LANDWIRTSCHAFTLICHES PRAKTIKUM IN *Übersee* EIN ABENTEUER FÜRS LEBEN!

**Du bist abenteuerlustig und möchtest neue Erfahrungen sammeln? Das Kennenlernen fremder Menschen und Kulturen fasziniert dich? Dann haben wir das perfekte Angebot für dich – ein internationales landwirtschaftliches Praktikum in den beeindruckenden Ländern Kanada, USA, Australien oder Neuseeland!**

**NUTZE DIESE EINMALIGE CHANCE. DEINE GRENZEN ZU ERWEITERN UND WERTVOLLE ERFAHRUNGEN IM AUSLAND ZU SAMMELN!**

Ab einem Alter von **19 Jahren** hast du die Möglichkeit, dich für ein Praktikum von **4 bis maximal 12 Monaten** zu bewerben. Wir unterstützen dich bei der Organisation eines geeigneten Praxisbetriebes durch unsere Partnerorganisation in je weiligen Land und kümmern uns um dein Visum sowie eine umfassende Versicherungsdeckung. Während deines gesamten Praktikums stehen wir dir mit individueller Beratung zur Seite.

Die angebotenen Betriebsparten und der optimale Startzeitpunkt variieren je nach Land. Detaillierte Infos zu den einzelnen Ländern findest du auf unserer Website unter [landjugend.at/praktikum/praktikumslaenderuebersee](http://landjugend.at/praktikum/praktikumslaenderuebersee) oder du kannst uns gerne direkt im LJ-Büro kontaktieren.

## BEWERBUNG FÜR EIN INTERNATIONALES PRAKTIKUM

Über unsere Online-Datenbank: [praktikum.landjugend.at](http://praktikum.landjugend.at)

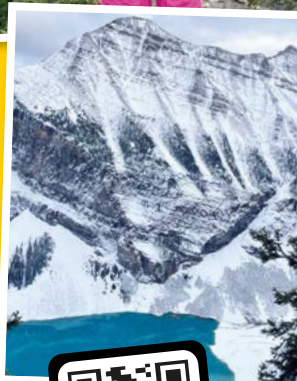
## KONTAKT ZUM THEMA:

**Lisa Egger**

Koordinatorin internationale Praktika in der Landwirtschaft

☎ 050/259 2 6305

✉ [lisa.egger@lk-noe.at](mailto:lisa.egger@lk-noe.at)



WEITERE INFOS FINDEST DU AUF UNSERER WEBSITE

## VALERIE ERZÄHLT VON IHREN ERFAHRUNGEN IN KANADA:

*Nach der Matura habe ich vier Monate in Saskatchewan, Kanada verbracht und auf einer Farm gearbeitet, deren Eigentümer circa 3.000 ha bewirtschaften. Neben dem Ackerbau halten sie noch rund 30 Mutterkühe, die den ganzen Sommer auf der Weide verbringen. Zu meinen Aufgaben zählten jegliche anfallende Arbeiten am Hof wie zum Beispiel Silos putzen, Zäune reparieren und Kühe füttern. Die erste Hälfte der Ernte bin ich mit dem Überladewagen gefahren und die zweite Hälfte durfte ich Drescher fahren. Nach der Ernte durfte ich noch Dünger streuen. Mein Chef nahm mich auch immer zu Veranstaltungen, die er besuchte, mit. So konnte ich ein u.a. Chuckwagon racing (Pferderennen) und eine Kälberversteigerung besuchen. Mein Chef, die Familie und auch die Angestellten waren alle sehr freundlich und haben mir immer geholfen, wenn ich Hilfe gebraucht habe und mir auch alles ausführlich erklärt.*

*An freien Wochenenden oder, wenn unter der Woche am Abend Zeit war, habe ich viel mit anderen Praktikanten unternommen. Wir besuchten unter anderem ein Football Game und mehrere Rodeos, die auch in Kanada sehr beliebt sind. Ich habe viele neue Leute kennengelernt und auch neue Freundschaften geschlossen. Durch die vielen anderen Praktikant:innen war die Zeit in Kanada noch besser, weil man immer wen hatte, der in der gleichen Situation war und man sich somit gut austauschen konnte.*

*Nach meiner Zeit auf dem Betrieb bin ich mit zwei Freundinnen noch 14 Tage durch Kanada gereist. Wir waren im Nationalpark Banff, wo wir beispielsweise den Lake Louise besucht haben. Edmonton, Toronto und die Niagara Fälle haben wir uns ebenfalls noch angeschaut.*

*Ich denke sehr gerne an meine Zeit in Kanada zurück. Die Arbeit hat sehr viel Spaß gemacht und die Leute waren auch alle sehr nett.*



## European Rural Youth Forward Conference in Spanien



Der ländliche Raum lebt von Menschen, die anpacken, Ideen einbringen und Verantwortung übernehmen. Genau dieses Engagement stand von 24. Februar bis 1. März 2026 bei der European Rural Youth Forward Conference in Piloña, Asturien, im Mittelpunkt.

Drei Mitglieder der Landjugend Österreich waren vor Ort und tauschten sich mit über 100 jungen Führungskräften, Jugendorganisationen und Entscheidungsträger:innen aus ganz Europa aus. In Workshops und Gesprächen ging es um Jugendbeteiligung, Inklusion und konkrete Lösungen für ländliche Regionen. Dabei wurde klar: Viele Herausforderungen ähneln sich in ganz Europa. Gleichzeitig gibt es viele Ideen, wie Jugendliche ihre Gemeinden aktiv mitgestalten können.

Auch zuhause können Landjugendgruppen überlegen, was Jugendliche in ihrer Gemeinde gerade brauchen. Überlegt euch, welche Themen Jugendliche in eurer Gemeinde gerade wirklich beschäftigen. Fehlt es an Treffpunkten, Mobilität, Freizeitangeboten oder Möglichkeiten, eigene Ideen einzubringen? Genau hier können Landjugendgruppen ansetzen. Ein erster Schritt kann sein, bei einem Gruppenabend bewusst Ideen zu sammeln und daraus ein Projekt zu entwickeln. Auch der Austausch mit Gemeinde, Schule, Betrieben oder anderen Vereinen kann helfen, damit Anliegen von Jugendlichen nicht nur gehört, sondern auch umgesetzt werden. Die Konferenz zeigte außerdem, wie wichtig Vorbilder und praktische Lösungen sind. Landjugendgruppen können zum Beispiel Jugendliche mit engagierten Personen aus der Region zusammenbringen, junge Unternehmer:innen vorstellen oder Projekte sichtbar machen, die zeigen, was am Land möglich ist. Entscheidend ist, nicht nur über Herausforderungen zu reden, sondern gemeinsam ins Tun zu kommen. Denn die Zukunft des ländlichen Raums entsteht dort, wo junge Menschen Verantwortung übernehmen, und ihre Ideen einbringen.

Die European Rural Youth Forward Konferenz fand im Zuge des Projektes „Rural Youth Forward“ statt, welches von der Europäischen Union kofinanziert wird. **Weitere Informationen zum Projekt Rural Youth Forward gibt es auf der Website der LJ Österreich.**



## Rural Youth Europe Study Session 2026 in Budapest

Wie erkenne ich Fake News? Warum zeigt mir mein Newsfeed genau diese Beiträge? Und wie kann ich online meine Meinung äußern, ohne in der Kommentarspalte unterzugehen? Mit diesen Fragen beschäftigten sich Sabine aus der Steiermark und Laura aus Oberösterreich von 8. bis 14. März 2026 bei der Rural Youth Europe Study Session im Europäischen Jugendzentrum in Budapest.



Unter dem Motto „From Scroll to Action – Media Literacy for Rural Youth Empowerment“ trafen 25 Jugendliche aus ländlichen Regionen Europas zusammen. In Workshops, Gruppenarbeiten und Diskussionen ging es um Medienkompetenz, Desinformation und darum, wie Jugendliche Demokratie aktiv mitgestalten können. Dabei lernten die Teilnehmenden auch Werkzeuge kennen, um Quellen zu prüfen und Fake News schneller zu erkennen. Es stellte sich auch heraus, dass Jugendliche in ganz Europa oft vor ähnlichen Herausforderungen stehen.

Auch die Landjugend kann daraus viel mitnehmen: Nicht alles, was im Gruppenchat oder auf Social Media auftaucht, sollte sofort weitergeschickt werden. Oft reicht ein kurzer Check: Wer hat die Info gepostet? Ist sie aktuell? Gibt es eine verlässliche Quelle? Auch im eigenen Vereinsalltag kann Medienkompetenz ganz leicht mitgedacht werden. Und zwar durch ein Vier-Augen-Prinzip bei Social-Media-Beiträgen, einen bewussten Umgang mit Fotos von Veranstaltungen oder eine klare Linie, wie auf negative Kommentare und Gerüchte reagiert wird. Gerade bei Themen wie Landwirtschaft, Brauchtum, Veranstaltungen und Jugendbeteiligung ist es wichtig, sachlich zu bleiben und die eigene Sichtweise gut informiert einzubringen. So könnt ihr online nicht nur reagieren, sondern selbst zeigen, was eure Landjugendgruppe bewegt und dazu beitragen, dass online mehr Sachlichkeit, Zusammenhalt und gegenseitiger Respekt entsteht.





# Frauen in der Landwirtschaft: Starke Kräfte am Hof & Gestalterinnen der Zukunft



**Frauen spielen in der Landwirtschaft eine zentrale Rolle. In Österreich wird rund jeder dritte Betrieb von einer Frau geführt. Die „Bäuerin“ ist längst nicht mehr nur Helferin, sondern Betriebsleiterin, Unternehmerin und Entscheidungsträgerin.**

Darauf macht auch das Internationale Jahr der Bäuerin und Landwirtin 2026 aufmerksam. Es stellt Frauen in der Land- und Forstwirtschaft weltweit in den Mittelpunkt und zeigt ihre Leistungen ebenso wie bestehende Herausforderungen auf.

Viele Bäuerinnen setzen auf mehrere Standbeine: Direktvermarktung, „Urlaub am Bauernhof“, Schule am Bauernhof, Seminarbäuerin oder Green Care. Damit sichern sie Einkommen, stärken die regionale Versorgung und machen ihre Betriebe zukunftsfähig.

Ein Blick auf die Arbeitskräfte zeigt die Bedeutung deutlich: Rund 79 % der Arbeit in der Landwirtschaft wird von Familien selbst geleistet. Insgesamt sind etwa 305.000 Arbeitskräfte tätig, rund 40 % davon sind Frauen. Damit tragen Frauen wesentlich zum Erfolg der Betriebe bei – oft jedoch ohne volle soziale und wirtschaftliche Absicherung.

Auch bei der Hofübergabe gibt es Unterschiede: Nur etwa 12 % der Betriebe

gehen an Töchter, während 88 % an Söhne übergeben werden. Gründe dafür sind unter anderem traditionelle Rollenbilder, fehlende Kinderbetreuung, geringere Anerkennung und unsichere Einkommensperspektiven.

Moderne Landwirtschaft ist heute High-Tech. Digitalisierung, neue Technologien und künstliche Intelligenz prägen den Arbeitsalltag am Feld oder im Stall. Digitalisierung spielt auch in der Betriebsführung, Vermarktung und Diversifizierung eine zentrale Rolle – Bereiche, in denen Frauen häufig maßgeblich eingebunden sind oder Entwicklungen sogar initiiert haben. Für junge Frauen eröffnen sich dadurch neue Chancen. MINT-Kompetenzen (Fähigkeiten in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) werden zur Schlüsselqualifikation – am Betrieb und darüber hinaus.

**Klar ist: Frauen sind starke Kräfte am Hof – und gestalten die Zukunft der Landwirtschaft entscheidend mit.**

## Smarte Helfer am Feld

**Die Digitalisierung hat die Landwirtschaft längst erreicht – ein gutes Beispiel ist hier die Düngung. Mithilfe von GPS und Künstlicher Intelligenz (KI) werden Betriebsmittel gezielt und standortangepasst eingesetzt. Ziel ist eine effizientere Nutzung von Nährstoffen bei gleichzeitig stabilen Erträgen.**

Grundlage dafür ist das „Precision Farming“. Felder werden in Teilflächen unterteilt, die unterschiedlich bewirtschaftet werden. Satellitendaten, Drohnenbilder und Bodensensoren liefern Informationen über Bodenfeuchte, Biomasse und Nährstoffversorgung. KI-Systeme analysieren diese Daten und erstellen Applikationskarten für die bedarfsgerechte Düngung. Moderne Traktoren und Düngestreuer setzen diese Daten direkt um. Während der Fahrt wird die Ausbringungsmenge automatisch an die jeweilige Zone angepasst. Dadurch lassen sich Dünger einsparen, Nährstoffverluste reduzieren und Umweltauflagen besser einhalten.

Auch in Österreich nutzen viele Betriebe diese Technologien bereits, besonders im Ackerbau. Neben technischem Verständnis bleibt jedoch die Erfahrung der Landwirtinnen und Landwirte entscheidend. KI und GPS sind heute fixer Bestandteil moderner Landwirtschaft und verbinden Effizienz mit Umweltbewusstsein.



# Qualität mit regionaler Handschrift

**Lebensmittel mit geschützter Herkunft stehen nicht nur für Qualität und Tradition, sondern auch für klare Produktionsstandards und echte Marktchancen. In Österreich unterstützt der SVGH – der Serviceverein für geschützte Herkunftsbezeichnungen – Betriebe dabei, diese Produkte sichtbar zu machen und weiterzuentwickeln.**

EU-weit gibt es drei anerkannte Systeme: „g.U.“ (geschützte Ursprungsbezeichnung), „g.g.A.“ (geschützte geografische Angabe) und „g.t.S.“ (garantiert traditionelle Spezialität). Für Betriebe bedeutet das vor allem eines: klare Vorgaben entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von der Rohstoffproduktion bis zur Verarbeitung. Gleichzeitig bieten diese Programme die Möglichkeit, sich bewusst vom Massenmarkt abzuheben.

Österreich ist hier gut aufgestellt: Über 40 Produkte sind registriert. Bekannte Beispiele sind Tiroler Speck (g.g.A.), Wachauer Marille (g.U.) oder Steirisches Kürbiskernöl (g.g.A.). Für viele Betriebe sind diese Herkunftszeichen ein wichtiger Baustein, um stabile Preise zu erzielen und die regionale Wertschöpfung zu stärken – gerade in Kombination mit Direktvermarktung oder Tourismus.

Die Anforderungen gehen weit über die Verarbeitung hinaus: Beim "Vorarlberger Bergkäse" (g.U.) sind das zum Beispiel silofreie Fütterung, regionale Milchgewinnung und festgelegte Reifezeiten. Das bedeutet für die Betriebe zwar mehr Aufwand und Kontrollen, gleichzeitig aber auch eine klare Positionierung am Markt. Gerade im Export zeigt sich, dass Produkte mit geschützter Herkunft oft höhere Preise erzielen können.

Für viele junge Betriebsführer:innen stellt sich daher nicht mehr die Frage, ob, sondern wie man solche Systeme sinnvoll nutzt. Themen wie Vermarktung, Kooperationen und Qualitätsmanagement werden immer wichtiger.

**Klar ist:** Geschützte Herkunft ist kein reines Marketinglabel, sondern ein wirtschaftliches Werkzeug. Wer die Vorgaben konsequent umsetzt, kann langfristig profitieren – durch bessere Preise, stärkere Marken und eine engere Verbindung zur Region.



Fotocredit: ChatGPT

## PÖTTINGER feiert 25 Jahre Sätechnik

Seit einem Viertel Jahrhundert steht Pöttinger für Innovation und Präzision in der Sätechnik – 25 Jahre, die geprägt waren von zahllosen Innovationen und hochrangigen Auszeichnungen.

Der Kauf des Sätechnikwerks Rabe in Bernburg im Osten Deutschlands im Jahr 2001 markierte für Pöttinger den Einstieg in die Sätechnik. Von da an wurde das Portfolio laufend erweitert, etwa mit den mechanischen Sämaschinen VITASEM, den pneumatischen Sämaschinen AEROSEM oder den TERRASEM Universal-sämaschinen.

**Innovationen, neue Features, Auszeichnungen** 2003 setzte Pöttinger mit der TERRASEM Mulchsaatmaschine neue Maßstäbe. 2012 präsentierte Pöttinger dann die Unterfußdüngung für TERRASEM. Das neue Feature ermöglicht es, Nährstoffe direkt beim Korn zu platzieren. 2013 erhielt die neue Generation der AEROSEM eine der international wichtigsten Auszeichnungen der Branche, die „Maschine



Die benutzerfreundliche mechanische **Aufbausämaschine VITASEM M 3000 DD** im Einsatz mit der **FOX 300 D Kurzkombination.**



des Jahres“. Das patentierte „Intelligent Distribution System“ IDS sorgt für hochpräzise Saatgutverteilung, „Precision Combi Seeding“ PCS integriert die Einzelkorntechnik in pneumatische Sämaschinen.

Neu im Programm seit 2022: der AMICO Fronttank mit individuellen Verteilsystemen für Bodenbearbeitungsmaschinen für die optimale Kombination aus Bodenbearbeitung, Düngung und Aussaat.

### **Kauf MaterMacc und Einstieg in die Einzelkornsätechnik**

2022 übernahm Pöttinger den italienischen Hersteller MaterMacc. Die PURO Einzelkornsämaschine ist die erste gemeinschaftliche Entwicklung. Mit der PURO startete Pöttinger ein neues Kapitel, das die mehr als 150-jährige Familiengeschichte fortschreibt – mit dem gleichen Anspruch wie damals: Maschinen zu bauen, die das Leben der Landwirt:innen effizienter und erfolgreicher machen.

LJ KREUZEN (VI)

## Erfolgreicher Start

von Johanna Staber

Die LJ Kreuzen kann bereits auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken!

Schon im Jänner durften wir nach vielen Jahren wieder einen Bauernball in unserer Gemeinde veranstalten. Gemeinsam mit unserem 10-Jahr-Jubiläum wurde daraus ein besonderes Fest mit vielen Besuchern, guter Stimmung und unvergesslichen Momenten. Auch in den kommenden Monaten wartet noch einiges auf uns. Ein Highlight wird unser legendärer Kirchtag am 12.06.2026 sein. Mit coolem Motto, guter Musik und bester Stimmung freuen wir uns schon darauf, gemeinsam mit vielen Gästen zu feiern und ein gelungenes Fest auf die Beine zu stellen. Wir freuen uns auf den weiteren Jahresverlauf voller Gemeinschaft, Tradition und Zusammenhalt.



Es war einiges los bei der Landjugend Kreuzen!



LJ ST. STEFAN/HAIMBURG (VK)

## Viel los im Frühjahr

von Sarah Sauerschnig

Auch heuer durften wir am Ostersonntag wieder viele lachende Gesichter in der Neuen Burg Völkermarkt bei unserem traditionellen Ostertanz begrüßen. Wir möchten uns herzlich für euren zahlreichen Besuch bedanken. Kurz darauf konnten einige unserer Mitglieder beim Bezirksentscheid 4er-Cup in Pustritz sowie beim LE AUGO in St. Michael im Lavanttal ihr Können unter Beweis stellen. Mit einem Team waren wir außerdem beim LE 4er-Cup in Schiefeling am See vertreten. Sportlich ging es anschließend weiter beim Wings for Life Run, bei dem zahlreiche unserer Mitglieder am Klopeinersee für den guten Zweck an den Start gingen. Wir freuen uns schon auf weitere Aktionen im heurigen Jahr!

LJ REICHENFELS (WO)

## Legendäre Osteruacht bei der LJ Reichenfels!

von Leonie Walzl

Am Ostersonntag wurde bei unserem Osterkränzchen im VAZ-Reichenfels wieder das Tanzbein geschwungen! Für die beste Stimmung sorgten die Lungauer sowie DJ's von Soundsociety. Zwei besondere Highlights waren der Auftanz der

LJ Straßburg sowie die Mitternachtseinlage der LJ Modriach. Wir blicken auf ein unvergessliches Fest zurück, bedanken uns bei allen Besuchern und freuen uns schon auf das Osterkränzchen 2027! Aber die LJ Reichenfels steht natürlich nicht still!

**Wir sind bereits fleißig bei den Proben für unsere kommenden Auftänze und freuen uns schon sehr auf unser Fußballturnier sowie auf das Jubiläumstraßenfest in Reichenfels. Seid dabei!**



LJ KAMP (WO)

## Mit Vollgas ab in den Sommer - Landjugend Kamp

von **Sophia Gutschi**

Nach unserem Hallenfußballturnier und der anschließenden Siegerparty heißt es nun ab in die sonnige Zeit. Gestartet wurde mit Ostern und in dieser Zeit war wieder einiges los bei uns. Von Kirchenbesuchen, bis Ostereier färben

und Osterhaufen heizen, der Brauchtum kam auf jeden Fall nicht zu kurz bei uns. Auch beim Bezirksentscheid 4er-Cup waren wir live dabei und eines unserer Teams sicherte sich den großartigen 1. Platz. Gratulation!

**Am 27. Juni findet das 20. Kamper Höhenfest statt. Dämmershoppen mit Auftanz und anschließender Disco ist doch das perfekte Abendprogramm. Deswegen: Ab nach Kamp!**



LJ FRAUENSTEIN (SV)

## Motivierter Start in den Frühling

von **Antonia Leitner**

Nach unserer ersten Klausur starteten wir mit großer Motivation und gut geplant in den Frühling!

Gemeinsam verbrachten wir viele Tanzproben, um uns optimal auf unsere Auftänze vorzubereiten. Auch der Spaß bei Bewerben kam nicht zu kurz: Beim Bezirksentscheid 4er-Cup traten zwei engagierte Teams an, eines davon konnte sich sogar den 1. Platz sichern. Besonders stolz sind wir auf unser gelungenes Schnapserturnier, bei dem Stimmung und viel Freude garantiert waren.

**Umso mehr freut es uns, dass wir bei der Nacht der Landjugend als 10. aktivste Ortsgruppe Kärntens ausgezeichnet wurden.**



LJ BEZIRK VILLACH

## Einiges los bei uns im Frühling

von **Jennifer Torkar**

Die Landjugend Bezirk Villach blickt auf einen erfolgreichen Bezirksball mit zahlreichen Besucher:innen und ausgelassener Stimmung zurück. Ein besonderes Highlight war der traditionelle Bezirksentscheid 4er-Cup der Landjugend Arriach, der das Publikum begeisterte. Viele Tanzproben im Vorfeld zahlten sich aus und spiegelten den großen Einsatz sowie den starken Zusammenhalt der Jugendlichen wieder. Neben den gelungenen Programmpunkten standen vor allem Gemeinschaft, Freude und viele tolle Momente im Mittelpunkt, die den Bezirksball für alle Anwesenden zu einem unvergesslichen Abend machten.

LJ PREITENEKG (WO)

## Einiges los bei uns

von **Luisa Oberländer**

In den vergangenen Wochen war bei uns wieder einiges los!

Zahlreiche Bewerbe standen am Programm, bei denen unsere Mitglieder mit großartigen Leistungen überzeugen konnten. Mit viel Engagement und Ehrgeiz stellten wir unser Können unter Beweis und konnten auf erfolgreiche Ergebnisse zurückblicken. Mittlerweile haben wir auch schon unser diesjähriges Tat.Ort Jugend Projekt gestartet. Das Projekt sieht vor, im Wald ein naturnahes Klassenzimmer zu errichten, Volksschulkinder sollen so die Möglichkeit bekommen, den Unterricht regelmäßig im Freien abhalten zu können. Dieser Lernort bietet neue pädagogische Möglichkeiten und ergänzt den Unterricht durch praktische und anschauliche Erfahrungen. Neben den Bewerben und Aktivitäten, stehen auch die ein oder anderen Auftänze an, für die wir schon fleißig proben.

**Langweilig wird es bei uns jedenfalls nicht – durch die unzähligen Aktivitäten ist immer etwas am Programm und für Abwechslung bestens gesorgt.**

LJ KRAPPFELD (SV)

## Getanzt, gelacht und gefeiert

von **Marlene Reibnegger**



Voller Motivation starteten wir in die Frühlingsmonate! Begonnen mit der Volkstanzwoche in Ehrental, wo wir viele neue Tänze erlernen konnten und es der ideale Auftakt für den Frühling war. In den folgenden Monaten haben wir uns für die bevorstehenden Maiauftänze vorbereitet. Auch darüber hinaus waren wir aktiv: Wir besuchten

die Redeschulung vom Bezirk St. Veit, die Mediengruppensitzung, Agrarkreis-exkursionen und nahmen am Bezirksentscheid 4er-Cup sowie beim Landesentscheid AUGO teil. Auch bei der Nacht der Landjugend waren wir vertreten sowohl beim Tanzen als auch beim Feiern. Ein gelungener Frühling voller Gemeinschaft und schöner Momente.

LJ STOCKENBOI (VI)

## Maskenball der Landjugend Stockenboi

von **Victoria Kapeller**

Am 07.02.2026 veranstaltete die LJ Stockenboi ihren traditionellen Maskenball im Mehrzweckhaus Zlan. Zahlreiche maskierte Gäste sorgten unter dem Motto „Märchenhaft daneben – Es war einmal in Zlan – da fing der Wahnsinn an“ für beste Stimmung. Die Band „Die Party Hirschen“ brachte den Saal zum Beben. Ein besonderes Highlight war die Mitternachtseinlage der Landjugend Fellach. Anschließend fand die Maskenprämiierung der kreativsten Kostüme statt. Die Landjugend Stockenboi bedankt sich bei allen Gästen und Mitwirkenden. Gemeinsam konnten wir einen gelungenen Ballabend erleben und freuen uns bereits auf das nächste Jahr.



LJ EBENTHAL (KL)

## Sommerfrische

von **Leonie Tauschitz**

Mit der Sommerfrische beginnt für unsere Landjugend wieder eine ereignisreiche Zeit!

Die Wettbewerbssaison ist in vollem Gange, weshalb wir aktuell viel unterwegs sind und unsere Gemeinschaft bei Veranstaltungen vertreten dürfen. Gleichzeitig sind wir am Proben für unsere kommenden Auftänze. Ein besonderes Highlight war unsere Teilnahme am Landesentscheid AUGO, bei dem wir mit gleich zwei Teams vertreten waren. Umso größer war die Freude, dass sich eines unserer Teams sogar für den Bundesentscheid qualifizieren konnte. Unser Tat.Ort Jugend Projekt befindet sich auch schon in den Startlöchern und verspricht wieder spannende Einblicke und Erlebnisse.



LJ EBENE REICHENAU (FE)

## Bei uns war einiges los!

von **Laura Prettnner**



Save the date:  
**27.06.2026 - Bergwiesenmähen**

Wie jedes Jahr fand im April unser legendäres Trachtenclubbing statt. Es wurde viel gefeiert, getanzt und gelacht, ein Abend voller guter Stimmung und schöner Erinnerungen. Gleich 2 Teams nahmen beim Bezirksentscheid 4er-Cup der Landjugend Tiffen teil. Ebenso waren wir beim Bezirksentscheid AUGO in Zedlitzdorf vertreten. Einsatz und Ehrgeiz zahlten sich aus, denn beide Teams konnten sich für den Landesentscheid qualifizieren. Zu Muttertag wollten wir den Müttern eine kleine Freude bereiten. Als Dankeschön gab es mit viel Liebe selbst hergestellte Lippenbalsame.

LJ WIETING (SV)

## Von der Bühne bis zur Olympiade

von **Magdalena Zöhrer**

Ein halbes Jahr ist fast schon wieder vorbei und bei uns in Wieting war so einiges los. Unser traditionelles Theater brachten wir nach monatelangem Proben erfolgreich über die Bühne und auch unser alljährlicher Ostertanz war ebenfalls ein voller Erfolg und gut besucht. Doch diese drei Wochen waren für einige unserer Mitglieder noch zu wenig Herausforderung und es traten zwei Teams beim diesjährigen Bezirksentscheid 4er-Cup an. Eines der Teams erreichte den tollen 6. Platz und qualifizierte sich somit für den Landesentscheid



Agrar- & Genussolympiade. Dort kämpften sich unsere Jungs den starken

4. Platz und unsere Mädels belegten den 17. Platz. Gratulation!

LJ ZELTSCHACH (SV)

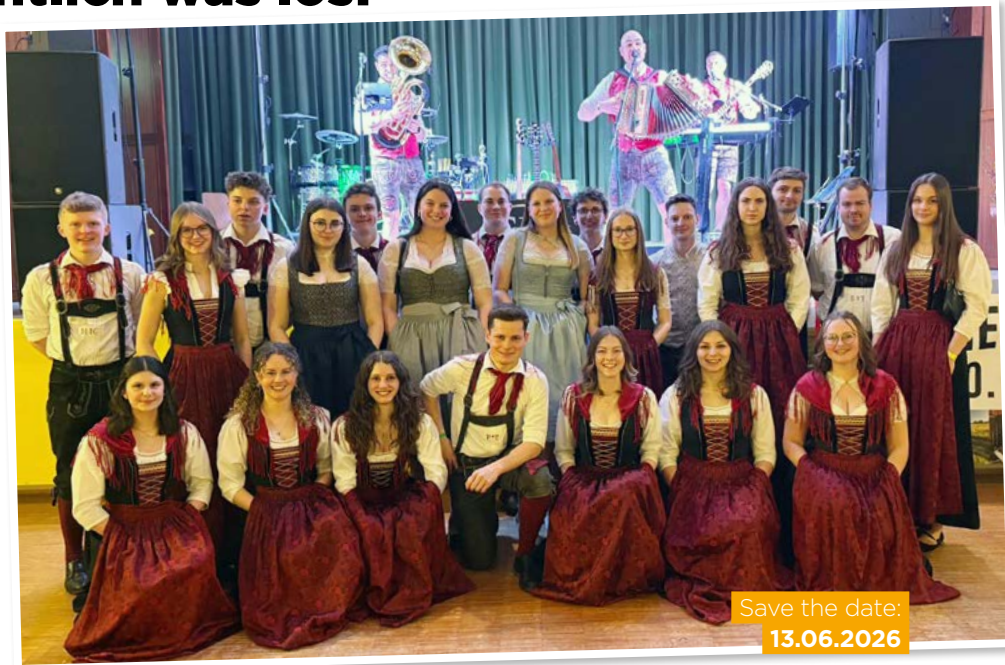
## Wieder ordentlich was los!

von **Magdalena Janz**

In den letzten Wochen waren wir wieder sehr fleißig!

Bevor wir beim Ostertanz in Wieting den Auftanz gestalten durften, verbachten wir die Ostern gemeinsam und feierten beim Osterhauen noch bis spät in die Nacht. Auch beim Bezirksentscheid 4er-Cup waren wir heuer mit gleich drei Teams am Start – Motivation, Teamgeist und Spaß inklusive!

**Jetzt heißt es: Vollgas für unseren Discoabend! Wir sind schon am Planen und Vorbereiten und freuen uns alle riesig auf euch! Seid dabei!**

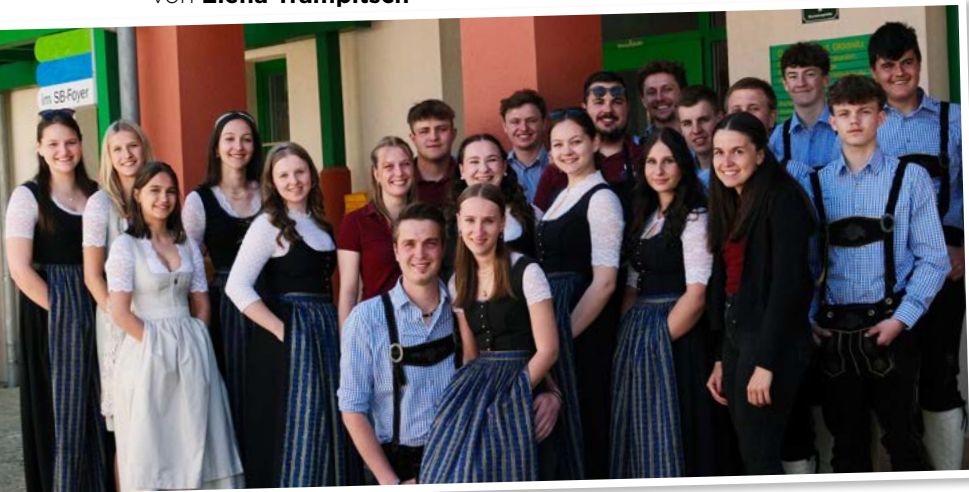


Save the date:  
**13.06.2026**

LJ GLÖDNITZ (SV)

## Ein Tag voller Musik und guter Laune

von **Elena Trampitsch**



**D**as diesjährige Maifest unserer Landjugend war zu unserer großen Freude wieder ein voller Erfolg! Viele Besucherinnen und Besucher kamen zusammen, um gemeinsam mit uns zu feiern und zu lachen. Für musikalische Unterhaltung, ausgewogene Schmankerl und gute Laune war bes-

tens gesorgt. Wie jedes Jahr war das traditionelle Maibaumaufstellen ein echtes Highlight und zeigte den starken Zusammenhalt unserer Gemeinschaft. Ein großes Dankeschön gilt an alle Helferinnen und Helfer sowie den Gästen, die unser Maifest wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

LJ BEZIRK ST. VEIT

## Immer einiges los bei uns

von **Jana Leitgeb**

**W**ir befinden uns nun schon mitten im Landjugendjahr und dürfen als Bezirksvorstand St. Veit bereits auf viele spannende Programmpunkte zurück blicken. Ob 4er-Cup, Redewettbewerb oder Veranstaltungen unserer Ortsgruppen – in unserem Bezirk ist immer etwas los.

Wir freuen uns nun auf einen abwechslungsreichen Sommer mit vielen Highlights und gemeinsamen Erlebnissen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf unserer Sommerklausur im Juni, bei der wir kommende Termine planen und als Team weiter zusammenwachsen.

**Mit frischer Energie und vollem Einsatz geht es nun weiter – wir freuen uns schon jetzt auf viele unvergessliche Landjugendmomente in diesem Jahr!**

**#gemeinsamsindwirstark**

LJ SCHIEFLING (WO)

## Erfolg und Gemeinschaft

von **Bettina Reiterer**

In den vergangenen Wochen war bei uns wieder einiges los!

Von Brauchtum und Tradition rund um Ostern über sportlichen Ehrgeiz und Teamgeist beim Bezirksentscheid 4er-Cup bis hin zu viel Spaß und Zusammenhalt bei den Tanzproben – gemeinsam durften wir viele schöne Momente erleben. Ein besonderes Highlight war der Landesentscheid AUGO am 2. Mai, bei dem wir mit zwei Teams vertreten waren. Gratulation an unsere Mädels zum 3. und 4. Platz und zur Qualifikation zum Bundesentscheid! Auch unser diesjähriger Frühlingsball war ein voller Erfolg, dank unserer fleißigen Mitglieder und den zahlreichen Besuchern.

Save the date:

**16. August 2026: Almmesse auf den Kollmannsöfen**

LJ ZEDLITZDORF (FE)

## Teamgeist in Zedlitzdorf

von **Laureen Dorfer**



In Zedlitzdorf zählt der Zusammenhalt! Das hat man nicht nur bei unserem Osterfeuer gesehen, sondern auch beim Bezirksentscheid 4er-Cup in Tiffen. Unsere beiden Teams gaben alles und holten die Plätze 3 und 4. Damit qualifizierten wir uns mit einem Team für den Landesentscheid. Außerdem

durften wir bei den Maifeiern in Zedlitzdorf und Himmelberg einige Tänze zum Besten geben.

**Jetzt richten sich mit Freude alle Blicke nach vorne: Wir freuen uns schon riesig auf unser 75-jähriges Landjugendjubiläum am 29. August 2026 in Zedlitzdorf. Seid dabei!**

LJ MEISELDING (SV)

## Ein Frühjahr voller Highlights bei der LJ Meiselding

von **Nina Wank**



Auch dieses Jahr waren wir mit einigen Mitgliedern an zwei Maskenbällen vertreten und verbrachten sowohl in Straßburg als auch in Meiselding viele lustige Stunden. Zu Ostern stand wieder das traditionelle Osterhaufenheizen an, bei dem wir gemeinsam einen gemütlichen Abend verbrachten. Beim Bezirksentscheid 4er-Cup waren wir mit zwei Teams vertreten und konnten viel Neues lernen. Außerdem haben wir mit dem Proben für unseren heurigen Showtanz begonnen und zusätzlich mehrere traditionelle Tanzproben für zukünftige Auftänze durchgeführt. Zudem fuhren zur 21. Nacht der Landjugend Kärnten und genossen einen stimmungsvollen Abend mit Landjugenden aus ganz Kärnten.

LJ METNITZ (SV)

## Ereignisreiche Momente

von **Jana Auer**

Die vergangenen Monate waren voller Aktivitäten und Highlights!

Im März standen mehrere Proben, der Jägerball sowie ein Theaterbesuch in Wieting am Programm. Im April halfen wir beim Herrichten und Anzünden des Osterhaufens und feierten anschließend beim Ostertanz der LJ Wieting. Auch der Auftanz sowie das Maibaumaufstellen waren besondere Höhepunkte und sorgten für viele schöne gemeinsame Stunden. Ein großes Dankeschön gilt allen Helfer:innen, die uns bei den Veranstaltungen immer tatkräftig unterstützen. Natürlich kamen auch die Proben und die Planung kommender Aktivitäten nicht zu kurz.



Save the date:

**27. Juni 2026**

**Sonnwendfeier mit Fackelpolonaise**



LJ ST. MARGARETEN (KL)

## Ein aktiver Frühling

von **Eva-Maria Muhrer**

In den letzten Monaten nahmen wir an vielen Projekten teil. Wir waren beim Landesprojekt „Gsund beinond im gonzen Lond“ aktiv, beispielsweise beim Sportkochkurs oder Yoga. Außerdem waren wir auch beim Bezirksentscheid 4er-Cup und der AUGO stark vertreten. Drei unserer vier Teams qualifizierten sich beim Bezirksentscheid für den Landesentscheid 4er-Cup, ein Team bei der AUGO. Dort erreichten wir die großartigen Plätze 5, 6 und 9. Für einen großen Teil ging es auch heuer wieder mit dem Bus zur 21. Nacht der Landjugend Kärnten, wo wir unseren geehrten Bezirksfunktionär feierten. **Auch im Mai bleibt es bei uns wieder spannend: Unser jährliches Alpenmania steht bevor und die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren.**

LJ SÖRG (SV)

## Mit Teamgeist durch den heurigen Frühling

von **Melanie Dietrichsteiner**

Am 27. April fand wieder unser legendäres Frühlingsfest statt und es war ein voller Erfolg! Ein großes Dankeschön geht an die Landjugenden Bad St. Leonhard und Treffen für die großartigen Auftänze sowie an die Landjugend Klein St. Veit für die legendäre Mitternachtsseinlage. Ebenso möchten wir uns bei allen bedanken, die unser Fest besucht haben. Ihr habt mit eurer Stimmung den Abend einzigartig gemacht! Auch beim Bezirksentscheid 4er-Cup in St. Veit waren wir mit drei Teams vertreten. Ein Team konnte sich erfolgreich für den Landesentscheid qualifizieren wo wir den 10. Platz erreicht haben.



Save the date:

**11. Juli 2026 - Highlandgames**

LJ ARRIACH (VI)

## Highlights im Frühling

von Chiara Kastner und Selina Kleinbichler

Mit dem Bezirksentscheid 4er-Cup stand für uns bereits das erste Highlight in diesem Landjugendjahr am Programm. Heuer durften wir den Bewerb austragen und insgesamt 23 Teams begrüßen. Dank der vielen fleißigen Helfer:innen verlief die Veranstaltung reibungslos und wurde zu einem rundum gelungenen Tag. Dafür möchten wir uns bei allen herzlich bedanken. Mit unserem neuen Vorstand waren wir bereits gemeinsam unterwegs und verbrachten eine produktive Tagesklausur mit anschließendem Fotoshooting. Dabei wurde geplant, gelacht und auch schon fleißig für die kommenden Aktivitäten geprobt. Wir blicken voller Vorfreude auf den Sommer und freuen uns auf viele gemeinsame Erlebnisse, Tanzproben und eine unvergessliche Zeit.



LJ GRANITZTAL (WO)

## Wieder einiges los!

von Marie Koch

Am traditionellen Palmwochenende vom 27.-29.03. wurde gemeinsam geschnitten, gebunden und getragen. Nach einem langen Tag ließen wir unseren Abend gemütlich ausklingen. Am 01.05. fand gemeinsam mit der LJ Bad St. Leonhard die jährliche Blütenwanderung statt – Spaß, gute Laune und Gemeinschaft standen im Mittelpunkt. Am 08.05. organisierten wir unser Tat.Ort-Jugend Projekt, eine gemeinsame Muttertagsfeier mit dem Kindergarten. Es wurde gegrillt, Spiele gespielt und Zeit miteinander verbracht.



**Jetzt schon vormerken:**

**Erntedankfest am 04.10.2026 beim Gasthaus Gössnitzer und unser traditioneller Bauernball am 16.01.2027 beim Gasthaus Kollmann.**

LJ HIMMELBERG (FE)

## Zweitaktivste Ortsgruppe in Kärnten

von Anna Lena Schnitzer

Das hat es in Himmelsberg noch nie gegeben!

Wir sind die zweitaktivste Ortsgruppe in ganz Kärnten und erreichten beim Landjugend Champion 2026 den 2. Platz. Diese Erfolge zeigen, was unsere Landjugendmitglieder leisten. Zusammenhalt, Engagement und Leidenschaft sind bei uns fest verankert. Für ihren Einsatz wurden Anna-Lena Huber (7 Jahre) und Daniel Huber (3 Jahre) geehrt. Kurz darauf erreichten Anna Lena Schnitzer und Eva Nageler den 2. Platz beim Landesentscheid AUGO und qualifizierten sich für den Bundesentscheid. Wir gratulieren!



**Wir sind sehr stolz auf unsere Landjugend-Mitglieder – das lässt sich kaum in Worte fassen.**

**Save the date:  
11. & 13. September 2026  
70-Jahr-Jubiläum**

LJ PISWEG (SV)

# Mit Elan und Motivation durch den Frühling

von **Anna-Lena Schlintl**



Neben Tanzproben und einem Tagesausflug konnten wir in den letzten Monaten einige Traditionen, wie das Osterhauftenheizen, pflegen. Ein Highlight war unser Maifest, bei dem der Maibaum von

der FF Pisweg händisch aufgestellt wurde. Auch unser Kennenlernabend war ein Erfolg – wir durften viele neue Mitglieder begrüßen. Bei den Bezirksveranstaltungen waren wir ebenfalls vertreten: mit einem

Team beim Bezirksentscheid 4er-Cup und drei Mitgliedern beim Redewettbewerb! Wir freuen uns auf einen „anfoch stoaken“ LJ-Sommer und auf zahlreiche Teams und Besucher bei unserem Kleinfeldturnier.

LJ DELLACH (SP)

# Schwungvoller Frühling

von **Hannah Weneberger**

Stolz sind wir auf unsere Teilnahme beim Bezirksentscheid 4er-Cup in Berg im Drautal!

Mit sieben Teams waren wir vertreten und konnten gute Erfolge erzielen. Ein Team mit Fabian Angerer, Daniela Erlacher, Hanna Gatterer und Thomas Weigand sicherte sich den 2. Platz. Am 30. April durften wir das Fest „Tanz in den Mai“ der LJ Zollfeld mitgestalten. Im Rahmen unseres Tat.Ort Jugend Projektes werden wir die Wanderwege auf unseren Hausberg, den Knoten, sowie auf die Mokarspitze neu markieren.

**Ein Highlight in diesem Jahr ist unser 50-jähriges Jubiläum, das wir am 05. und 06. September 2026 feiern werden. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Wir freuen uns auf euch!**



LJ KÖSTENBERG (VI)

# Einiges los bei uns

von **Emely Haas**



Zehn unserer Mitglieder nahmen heuer an der Volkstanzwoche in Ehrental teil und gaben ihre neu erlernten Tänze weiter. Auch bei der 1. Mai Feier in Moosburg durften wir dieses Jahr einen Auftanz zusammen mit der Landjugend Fellach gestalten. Des Weiteren waren wir heuer mit 4 Teams beim Bezirksentscheid 4er-Cup der Landjugend Arriach, bei dem wir den 1., 3., 9. und 14. Platz belegten und somit konnten sich 2 Teams für den LE 4er-Cup qualifizieren. Außerdem ging es für 2 Teams von uns zum LE AUGO.

LJ BEZIRK WOLFSBERG

## #WeilMaLovuttHollaSau

von **Maria Steinwender**

Fotoshooting, Betriebsbesichtigung und zahlreiche Bewerbe!

Den Anfang machten im Februar unsere BV-Fotos. Im März folgte die 1. Lavantaler Agrarkreissitzung mit Besichtigung im Lagerhaus Jakling und am Hof der Fam. Veidl vlg. Bachpeter im Granitztal. Danach fand das Treffen mit der LK-Außenstelle Wolfsberg und das Lavantaler Gipfeltreffen statt. Im April ging es weiter zur 21. Nacht der Landjugend Kärnten. Auch beim LE AUGO und LE 4er-Cup waren wir vertreten. Den Abschluss bildete im Mai der Bezirksentscheid Reden.

**Nun freut sich der BV Wolfsberg auf einen ereignisreichen Sommer und auf den Bezirkslandjugendball am 19.09.2026.**



LJ MAGDALENSBERG (KL)

## Auf in den Sommer

von **Lukas Stelzl**

Auch in diesem Jahr hatten wir am 1. Mai wieder die Gelegenheit, in unserer Gemeinde unser tänzerisches Können zu zeigen. Unser neues Auftanzprogramm präsentierten wir gleich bei zwei Veranstaltungen. Am Vormittag waren wir bei der Dorfgemeinschaft Ottmanach zu Gast und tanzten rund um den Maibaum. Am Nachmittag ging es weiter nach Deinsdorf zur Maifeier der SPÖ, wo wir erneut auftreten durften. Beide Auftritte machten uns große Freude. Nun freuen wir uns schon auf den Sommer und besonders auf das diesjährige Tat.Ort Jugend Projekt. Wir freuen uns auf gemeinsame Erlebnisse.

**Nicht vergessen:**

**Am 01. August 2026 findet unser Sommerfest „Zomman Summer Meer“ in Deinsdorf statt!**

LJ BEZIRK KLAGENFURT

## Stark verwurzelt – Gemeinsam unterwegs

von **Fiona Mayer**

Es liegen ereignisreiche Landjugendmonate hinter uns und langweilig wird's bei uns nie. Gemeinsam wurden Veranstaltungen organisiert, Bewerbe und Kurse besucht und viele lustige Stunden miteinander verbracht. Ob Busfahrt zur 21. Nacht der Landjugend, Regionaltanzproben, Funktionärstag, Bezirksentscheide, Bezirksball



oder Spaßbewerbe – eines darf dabei nie fehlen: die Festln, die uns als Gemeinschaft nur noch mehr zusammen-

schweißen. Mit Teamgeist, Motivation und Zusammenhalt konnten wir als Bezirk Klagenfurt viele unvergessliche

Momente erleben. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Erlebnisse, neue Herausforderungen und viel Gaudi.

LJ TREFFEN (VI)

## Ein erlebnisreicher Frühling

von **Magnus Zlattinger-Wallner**



Der Frühling brachte viele Ereignisse mit sich!

Nicht nur die Natur erwacht zu neuem Leben, sondern auch für uns ist es eine ereignisreiche Zeit. Angefangen mit der Nacht der Landjugend Kärnten, bei der wir zur siebtaktivsten Ortsgruppe ausgezeichnet wurden, ging es dann gleich zum Landesentscheid 4er-Cup. Für diesen konnte sich eines unserer Teams den 13. Platz sichern. In Treffen

folgten darauf unser Fotoshooting, der Auftanz bei der 1. Mai-Feier, sowie die Abschiedsfeier unseres Bürgermeisters, bei welcher wir dabei waren.

**Top motiviert starten wir in den Sommer und freuen uns schon auf Ausflüge, unsere Summer Games (09.08.2026) und den Treffner Kirchttag (11.09.2026).**

LJ GLANEGG (FE)

## Aktuelles

von **Lorenz Lassnig**

In den vergangenen Monaten war bei der Landjugend Glanegg einiges los. Von Auftäzen bis hin zum 4er-Cup war alles dabei. Am 10. April fand eine Kennenlern-Tanzprobe statt, um neuen Mitgliedern einen Einblick in die Landjugend zu ermöglichen. Zu Beginn wurden die wichtigsten Grundschriffe wiederholt, anschließend wurden mit voller Begeisterung Tänze geübt, die häufig bei Auftäzen und Mitternachtseinlagen präsentiert werden. Am darauffolgenden Tag fand das Fest der Landjugend Deutsch-Griffen statt, bei dem wir den Auftanz gestalten durften. Dieser bildete einen gelungenen Start in den restlichen Abend. Auch sportlich waren wir aktiv: Am 28. März nahm ein Team am Bezirksentscheid 4er-Cup, der Landjugend Tiffen, teil und erreichte dabei den 10. Platz. Insgesamt waren die vergangenen Wochen sehr abwechslungsreich. Die Landjugend Glanegg freut sich bereits auf die kommenden Veranstaltungen und gemeinsamen Aktivitäten.

Save the date:  
**25.07.2026- Rock die Burg 6.0**

LJ GRAFENSTEIN (KL)

## Legendäre Nacht in Grafenstein - Volkshouse

von **Lilo Sommer**

Lichter, Musik und beste Stimmung – das traditionelle Volkshouse am 2. Mai 2026 unserer Landjugend wurde auch heuer wieder zu einer unvergesslichen Nacht. Schon früh füllten sich die Säle mit feierfreudigen Gästen, die

gemeinsam bis in die Morgenstunden tanzten und lachten. In der Disco sorgten DJs – darunter DJ Dropstar and Friends – für volle Tanzflächen und ausgelassene Partystimmung. Für Begeisterung sorgten außerdem zwei

beeindruckende Auftänze sowie ein spannendes Gewinnspiel. Wer es lieber traditionell mochte, feierte bei der Live-Musik von Die Himmelberger. Ein Fest voller Gemeinschaft, Musik und guter Laune!



LJ TIFFEN (FE)

## Mit Vollgas durch den Landjugendsommer

von Lisa Rosenkranz

Die Landjugend Tiffen lädt heuer wieder zu echten Highlights ein! Am 11. Juli steigt die legendäre Häckschnitzelparty mit top Stimmung, guter

Musik und Feiern bis in die Morgenstunden. Ein weiteres Highlight ist das traditionelle Pflügen am 8. August, wo Können, Teamgeist und echtes land-

wirtschaftliches Geschick gefragt sind. Die Landjugend Tiffen freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher und unvergessliche Momente!



LJ ST. STEFAN (WO)

## Ein gelungener Turniertag

von Julia Hauser

Bei schönem Wetter konnte das Turnier schließlich in sehr gemütlicher Atmosphäre starten!

Auch wenn die Teilnehmerzahl geringer ausfiel als erwartet, tat dies der ausgezeichneten Stimmung keinen Abbruch. Mit viel Einsatz und einem reibungslosen Ablauf sorgten die Mitglieder der Landjugend dafür, dass Spiel, Spaß und Unterhaltung im Mittelpunkt standen. Besonders die vielen lustigen Momente und die gute Laune machten das Turnier zu einem gelungenen Fest und unvergesslichen Erlebnis. Als kleine Belohnung für die engagierte Mitarbeit gab es für die Mitglieder zum Abschluss noch ein gemeinsames Eis. Somit bleibt das Schnapsturnier als gelungene Veranstaltung mit großer Motivation und Gemeinschaft in unserer Erinnerung.

LJ ZOLLFELD (KL)

## Neuigkeiten

von Marie Murnig

Am 1. April war es wieder soweit! Unser „Tanz in den Mai“ fand in der Rauterhalle in Maria Saal statt. Besonders haben wir uns über die zahlreichen Besucher gefreut und möchten ein großes Dankeschön für das zahlreiche Erscheinen aussprechen. Wir möchten uns auch recht herzlich bei der Musikgruppe „ELCHOS“ und DJ „JAYKAY“ bedanken, dass sie unser Fest musikalisch unterstützt haben. Abschließend dürfen wir Euch alle herzlich zu den bezirksübergreifenden Bezirksentscheid Handmähen einladen. Heuer veranstalten wir das Event und es erwartet euch jede Menge Spaß und kulinarische Köstlichkeiten. Wir freuen uns auf euer Kommen!

### Save the date:

**Bezirksübergreifender Bezirksentscheid Handmähen**

**Wann:** 20.06.2026, Beginn: 9:30 Uhr

**Wo:** Kuchling 4, 9063 Maria Saal, Wechselgrünland

LJ MOOSBURG (KL)

# Mit Teamgeist zum Doppelsieg

von Alina Roseano

Gemeinschaft, Tatendrang und Anfoch a Gaude – mit dieser Motivation haben wir dieses Jahr bei der Nacht der Landjugend Kärnten in Spittal sowohl beim Landjugend Champion als auch beim Goldenen Löwen den ersten Platz erreichen können! Wir sind unglaublich stolz, so viele aktive Mitglieder zu haben, ohne die wir so viel nicht schaffen würden. Wir freuen uns schon auf den Sommer, den wir genauso aktiv mit Tanzproben, Ausflügen und Weiterbildungen verbringen werden!



**Und voller Begeisterung blicken wir schon jetzt auf unser nächstes Fest: die Erntedankdisco am**

**28. August 2026 und das Erntedankfest am 30. August 2026 auf der Schlosswiese Moosburg!**

LJ LAVAMÜND (WO)

# Laudjugendjahr

von Theresa Weinberger

Mit der Jahreshauptversammlung und den Ergänzungswahlen starteten wir ins neue Landjugendjahr. Ein besonderer Dank gilt Daniel für seine langjährigen Tätigkeiten im Vorstand und seinen Einsatz für die Landjugend. Der Fasching kam auch nicht zu kurz: Neben dem Besuch der Faschingsitzung gestalteten wir den Kinderfasching in der Gemeinde mit. In der Osterzeit: Am Palmwochenende wurden wieder zahlreiche Palmbesen verkauft. Diese wurden bereits an zwei Wochenenden zuvor fleißig gebunden und geschmückt. Außerdem fertigten wir wieder einen großen Palmbesen für die Weihe an. Beim Osterhaufenheizen verbrachten unsere Mitglieder gemeinsam einen gemütlichen Abend. Zusätzlich nahmen wir an verschiedenen Wettbewerben teil und besuchten Veranstaltungen sowie Weiterbildungen.

**Derzeit laufen bereits die Vorbereitungen für unser großes 75-Jahr-Jubiläum am 04. Oktober 2026 in der Festhalle Ettendorf, auf das wir uns schon sehr freuen und wozu wir euch sehr herzlich einladen.**

LJ IRSCHEN (SP)

# Ostern bei der Landjugend Irschen

von Alina Stefaner

Die traditionelle Osternestersuche der Landjugend Irschen brachte Kinderaugen zum Strahlen!



**Vielen Dank für die Hilfe und das zahlreiche Erscheinen!**

Die LJ Irschen durfte auch heuer wieder zahlreiche Kinder und Familien zur traditionellen Osternestersuche nach dem Ostergottesdienst begrüßen. Bei frühlingshaftem Wetter und guter Stimmung wurde die Veranstaltung zu einem schönen Treffpunkt für die Gemeinde. In den Wochen davor wurde fleißig vorbereitet, gebastelt

und organisiert. Die liebevoll gestalteten und mit Süßigkeiten gefüllten Osternester sorgten bei den Kindern für strahlende Gesichter und große Freude. Im Anschluss luden wir alle zu einem gemütlichen Beisammensein mit Süßgebäck, pikanten Köstlichkeiten und Snacks ein. Wir blicken auf eine gelungene Osternestsuche zurück!

LJ ST. URBAN (FE)

## Ein unvergesslicher Abend

von **Hannah Gratzner**

Bei der Nacht der Landjugend durften wir gemeinsam einen richtig tollen Abend erleben. Mit viel Spaß, guter Stimmung und schönen Momenten war die Veranstaltung für uns etwas ganz Besonderes. Besonders gefreut hat uns, dass wir als viertaktivste Ortsgruppe Kärntens ausgezeichnet wurden. Außerdem wurde unser Rene Kogler für sein Engagement im Landesvorstand mit einer Ehrung ausgezeichnet. Gemeinsam blicken wir auf einen gelungenen Abend zurück und freuen uns schon auf viele weitere besondere Momente, lustige Veranstaltungen und unvergessliche Erlebnisse, die wir als Gemeinschaft miteinander teilen dürfen.



Ein Abend voller schöner Momente!



LJ BRÜCKL (SV)

## Gemma Vollgas

von **Claudia Herta**

Dieses Motto motiviert uns immer wieder jedes Jahr auf das Neue!

Dies zeigten auch die letzten Monate. Den Anfang machten unsere Auftänze, unter anderem auch in der Osterzeit, wo wir mit unserem Tanzgeschick überzeugten. Weiter ging es für uns mit dem Bezirksentscheid 4er-Cup und Redewettbewerb, wo unsere Mitglieder gute Ergebnisse erzielen konnten. Außerdem besuchten wir die Nacht der Landjugend, wo wir uns mit anderen Landjugenden des gesamten Bundeslandes austauschten. Unser Höhepunkt im Frühling war jedoch unser Beerpong Turnier. Mit viel Freude lassen wir die letzten Monate Revue passieren und freuen uns auf weitere unvergessliche Momente.

LJ STEUERBERG (FE)

## Erfolgreicher Ostertanz und Brauchtum im Mai

von **Angelina Illgoutz**

Unser heuriger Ostertanz in Steuerberg war ein voller Erfolg! Wir durften uns über eine erfolgreiche Veranstaltung mit vielen Besuchern freuen. Die großartige Stimmung und der starke Zusammenhalt machten den Abend

zu einem besonderen Erlebnis. Auch der Mai stand ganz im Zeichen der Tradition. In Steuerberg haben wir mit vereinten Kräften den Maibaum aufgestellt und die Feierlichkeiten mit einem schwungvollen Auftanz umrahmt. Ein

weiteres Highlight war unser Gastbesuch in St. Salvator, wo wir ebenfalls mit einem Auftanz vertreten waren. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden und Gästen für die Unterstützung und die schönen gemeinsamen Stunden.



LJ ST. MICHAEL (WO)

## Mit Elan in den Sommer

von **Emily Samwald**

Diesen Frühling stand einiges an für unsere Landjugend St. Michael!



Save the date:  
**24. Oktober 2026 – Bauernball St. Michael**

Vom Mitwirken bei Osterbräuchen im Dorf, einem Tanzkurs mit Auftanz beim Maibaumaufstellen und der Teilnahme an einem LJ Seminar und der Agrarkreissitzung war alles mit dabei. Auch bei den Bewerbungen waren wir vertreten und konnten uns bisher beim Bezirksentscheid 4er-Cup, dem Redewettbewerb und dem Schnapsturnier beweisen. Unsere bisherigen Jahreshighlights sind unsere LJ Disco „Follow Me“ und der Landesentscheid AUGO, den wir dieses Jahr gemeinsam mit dem Bezirk bei uns in der Gemeinde austragen durften. Wir hatten bei allem viel Spaß und freuen uns auf alles was dieses Jahr noch ansteht.

LJ EBERSTEIN (SV)

## Uns taugt de Sau!

von **Marika Radinger & Pia Pliemtscher**

Beim LJ Champion auf Platz drei, auch das feierten wir mit lautem Geschrei! Viel Spaß hatte der Vorstand bei der Klausur, es war lustig – rund um die Uhr! Freitags probten wir fleißig und tanzten in Villach, Pisweg und Schiefing auf, hatte auch unser Team beim Landesentscheid 4er-Cup so einen Lauf. Außerdem planen wir eine geile Mitternachtseinlage, so freuen wir uns schon auf eure Anfrage. Wir schreiben schon fleißig die Spielregeln für unser bevorstehendes **Dämmerkegeln (24. Juli)**. Ebenso räumten wir beim Bezirksredewettbewerb viele Medaillen ab, hält uns auch die Jubiläumsplanung auf trapp. **70 Jahr Jubiläum: 21. & 23. August 2026** Mit Spaß, Gemeinschaft und viel Elan, packt die LJ Eberstein heuer wieder alles an!



LJ GRÄBERN/PREBL (WO)

## Disco, Disco – Party, Party – eine lustige Partynacht

von **Eva Schatz**



Save the date:  
**18.07.2026**  
**40-jähriges Jubiläum**

Am 18. April war es wieder soweit und unsere legendäre LJ-Disco stand vor der Tür. Beim Gasthaus Deixelberger wurde auf ein Neues bis in die Morgenstunden gefeiert. Umrahmt mit Musik von „DJ – Blackout“ kann man auf eine lustige Partynacht zurückblicken. Gute Getränke, einmalige Beats und natürlich die kleine Stärkung zwischendrin machten die Nacht perfekt. Es wurde gelacht und getanzt. **Wir bedanken uns bei allen Besucher:innen, die zur Disco 2026 gekommen sind und freuen uns auf das nächste Jahr!**

LJ FELLACH (VI)

## 75-jähriges Jubiläum – Mai 2026

von **Miriam Steiner**



Wir freuen uns schon auf die bevorstehenden Ereignisse!

42 Mitglieder, 75 Jahre, 1 Verein, der verbindet!

Am 10.05.2026 durften wir unseren traditionellen Kirchtag sowie unser 75-jähriges Jubiläum feiern. Bei perfektem Wetter konnten wir zahlreiche Gäste, Freunde und ehemalige Mitglieder auf unserem Dorfplatz begrüßen. Für die musikalische Umrahmung des Festakts sorgte unsere Sängerrunde. Außerdem begeisterten die

Auftänze der Kindervolkstanzgruppe sowie die Auftritte unserer ehemaligen Mitglieder und unserer Landjugendfreunde aus Wolfsberg. Gemeinsam verbrachten wir einen gemütlichen und gelungenen Tag voller Tradition, Gemeinschaft und guter Stimmung. Wir bedanken uns bei allen für diesen unvergesslichen Tag.

LJ STRASSBURG (KL)

## Mit Engagement durchs LJ Jahr!

von **Lena Schmölder**



Mit unserem traditionellen Maskenball und dem gelungenen Maifest durften wir auch heuer wieder zwei Highlights im Landjugendjahr gemeinsam feiern. Darüber hinaus durfte unser Stefan die Funktion des Vorsitzenden des Agrarkreises übernehmen. Wir sind stolz auf dich! Bei der Verleihung des goldenen Löwen erhielt unsere Ortsgruppe außerdem die Bronzemedaille! Auch sportlich waren unsere Mitglieder beim Bezirksentscheid 4er-Cup vertreten und konnten sich mit ihren Leistungen für den Landesentscheid AUGO qualifizieren. Zudem bewiesen unsere Mitglieder beim Redewettbewerb großes Talent und konnten sich mit ihren Platzierungen für den LE Reden nominieren.

# Tat. Ort Jugend

## Best Practice

**Du möchtest dich gemeinsam mit deiner Landjugend in deiner Gemeinde engagieren? Kein Problem!**

Im Rahmen von Tat.Ort Jugend setzen Orts- und Bezirksgruppen österreichweit gemeinnützige Projekte vor Ort um und weisen damit auf ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten hin. Sieh dir an, was andere LJ-Gruppen bereits gemacht haben:



„Bienen stark – Wissen teilen. Natur schützen“  
Landjugend LJ St. Michael im Lavanttal

Motiviert durch imkernde Mitglieder der Landjugend St. Michael im Lavanttal, rückte die Gruppe die ökologische Bedeutung der Biene ins Zentrum ihrer Arbeit, um das Bewusstsein für Artenvielfalt und Umweltschutz bei Kindern, Familien und der Gemeinde zu stärken.

Den fachlichen Grundstein legte ein Interview mit einem örtlichen Imker, der wertvolle Einblicke und Anschauungsmaterial zur Verfügung stellte. Bei zwei Projekttagen im EKL-Kindergarten St. Michael vermittelten die Jugendlichen das Wissen kindgerecht, führten Bastelstationen und legten gemeinsam mit den Kindern eine Blumenwiese an.

Bienenfreundliche Blumen in Privatgärten und eine mit dem Hof Gori gestaltete, große Blühfläche, die seither gepflegt wird, erweitern das Projekt. Beim diesjährigen Frühschoppen wurde die Initiative mit einer Infowand präsentiert und rund 250 Säckchen mit Blumensamen verteilt.

Gestaltet auch ihr euren Lebensraum mit, nehmt Einfluss auf das Geschehen in euren Gemeinden/Bezirken. Werdet Vorbilder und macht eure Heimat zum Tat.Ort.

Lasst uns Taten setzen!

Mehr Ideen dazu gibt's unter: [www.tatortjugend.at](http://www.tatortjugend.at)

